

1991–2016

25 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
25 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE

5 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
Fakultät für
Philosophie und Bildungswissenschaft
der Universität Wien

5 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE
Faculty of
Philosophy and Education
University of Vienna



**Institut
Wiener Kreis**
Verein zur Förderung
Wissenschaftlicher
Weltauffassung



**universität
wien**

FAKULTÄT FÜR PHILOSOPHIE UND
BILDUNGSWISSENSCHAFT

1991–2016

25 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
25 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE

5 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
Fakultät für
Philosophie und Bildungswissenschaft
der Universität Wien
5 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE
Faculty of
Philosophy and Education
University of Vienna

GELEITWORT DER DEKANIN

Seit das Institut Wiener Kreis im Jahr 2011 als Subeinheit der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft etabliert wurde, ist es zu einem wichtigen, von den Mitgliedern der Fakultät sehr geschätzten und anerkannten Teil der Fakultät geworden. Zugegeben: es hat eine Weile gedauert bis wir die Fakultät nicht mehr als aus zwei großen Instituten bestehend – Philosophie und Bildungswissenschaft – dachten, sondern aus drei, wobei das dritte – das Institut Wiener Kreis – nicht nur sehr viel kleiner ist als die beiden anderen, sondern auch ganz anders konstruiert. Es liegt in der Natur der Sache, dass die Verbindung zwischen dem Institut für Philosophie und dem Institut Wiener Kreis besonders eng ist: Wissenschaftsphilosophie, Analytische Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie und Logik sind philosophische Gebiete, in denen schon lange vor 2011 Kooperationen mit dem Institut Wiener Kreis bestanden. Sie haben sich seither stark intensiviert. Aber auch in der Bildungswissenschaft zeichnen sich gemeinsame Forschungsgebiete im Bereich Wissenschaftsgeschichte ab. Im Bericht der Fakultätsevaluation im Jahr 2013 wurde das Institut Wiener Kreis als einer der Leuchttürme der Fakultät bezeichnet.

Für eine große Errungenschaft halte ich es, dass die logisch-empiristische Philosophie, für die der Name „Wiener Kreis“ steht, nach der langen Geschichte von Vertreibung und Verdrängung nun an die Universität Wien gleichsam offiziell zurückgekehrt ist. Heute ist das, was von den Mitgliedern des Wiener Kreises als Forderung gestellt wurde, teilweise gelebte Realität: immer mehr philosophische Projekte bewegen sich an den Schnittstellen zwischen der Philosophie und den Wissenschaften. Vor diesem Hintergrund ist es kein Wunder, dass die PhilosophInnen unserer Fakultät die Tätigkeit des Instituts Wiener Kreis als einen quasi selbstverständlichen Bestandteil der philosophischen Forschung unserer Fakultät betrachten und großes Interesse zeigen, diesen weiter zu entwickeln.

Es wird jetzt darum gehen, die Konstruktion der Subeinheit Institut Wiener Kreis so zu gestalten, dass sie – nach der Übergangszeit der ersten Jahre – in eine praktikable und nachhaltige organisatorische Form gebracht wird. Die Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft ist daran sehr interessiert und bereit, zu einer guten neuen Form beizutragen.

Ich persönlich wünsche dem Institut Wiener Kreis und der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft alles Gute auf diesem Weg.



Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Elisabeth Nemeth
Dekanin der Fakultät für Philosophie
und Bildungswissenschaft

FOREWORD FROM THE DEAN

Ever since the Institute Vienna Circle was established in 2011 as a subunit of the Faculty of Philosophy and Education, it has become an important player in our faculty and one that has also gained respect and recognition. To be sure, it took while for the faculty to be seen as encompassing more than just two large departments, i.e., Philosophy and Education, once this third subunit – the Institute Vienna Circle – joined our faculty. This more recent addition is not only much smaller but also has a very different structure. What is more, the Department of Philosophy and the Institute Vienna Circle have close links. Long before 2011 there were joint projects in areas such as theory & philosophy of science, epistemology, analytic philosophy of language, and logic – activities that have been intensified in the meantime. And even in education, there are common research areas emerging in the history of science. The 2013 report of the faculty evaluation also refers to the Institute Vienna Circle as one of the beacons of our faculty.

For me it is a great achievement that after a long history of expulsion and exclusion logical-empiricist philosophy has made a kind of 'official' comeback at the University of Vienna. Today some of the ideas and what the members of the Vienna Circle called for has become lived reality. Philosophical projects are showing a more pronounced overlap between philosophy and science. Against this backdrop it comes as no surprise that the members of our faculty view the work of the Institute Vienna Circle as an integral part of philosophical research and are very interested in this work being continued.

The goal now is to structure the subunit Institute Vienna Circle so that – following the first transitional years – it can be transformed into a new unity that is both feasible and a sustainable entity. The Faculty of Philosophy and Education is very much interested in supporting this process. I personally would like to wish the Institute Vienna Circle and the Faculty of Philosophy and Education all the best in pursuing this path.



Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Elisabeth Nemeth
Dean of the Faculty of Philosophy and Education

VORWORT – RÜCKBLICK UND VORAUSSCHAU NACH 25 UND 5 JAHREN

Das *Institut Wiener Kreis*, 1991 als „Verein zur Förderung wissenschaftlicher Weltauffassung“ gegründet, feiert heuer sein 25jähriges Jubiläum. Gleichzeitig kann auf eine erfreuliche 5jährige Periode des Instituts Wiener Kreis als Subeinheit der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Universität Wien zurückgeblückt werden, das im vorliegenden Vorwort der Dekanin Elisabeth Nemeth in dieser Broschüre thematisiert wird. Im Wesentlichen sind die in meinem Vorwort von 2011 genannten Eckpunkte und Meilensteine samt Danksagungen auch für die diesjährige Bestandsaufnahme relevant. Der Verein hat in enger Kooperation mit dem jungen universitären Institut seine zunehmenden Aktivitäten weitergeführt, die international und national wahrgenommen und gewürdigt werden.

Den Höhepunkt bildete wohl die große Ausstellung „Der Wiener Kreis – Exaktes Denken am Rand des Untergangs“, die anlässlich des 650 Jahr-Jubiläums der Universität Wien von Mai bis Oktober 2015 im Hauptgebäude am Ring gezeigt wurde. Diese Ausstellung, von einschlägigen Publikationen begleitet, hat eine ermutigende Anerkennung im In- und Ausland erfahren, was sich auch in der Wanderung nach Deutschland (Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe) und in die USA (University of Minnesota, Minneapolis) mit weiteren optionalen Stationen spiegelt. Zuvor wurde das fünfjährige Research Network Program „The Philosophy of Science in a European Perspektive“ der European Science Foundation (ESF) abgeschlossen und in die laufenden Aktivitäten der European Philosophy of Science Association (EPSA) übergeführt, die sich in ihrer ersten Phase im Institut Wiener Kreis zu einer inzwischen etablierten Gesellschaft mit dem neuen Hauptsitz in München entwickelt hat.

Bis zum heurigen Jubiläumsjahr ist die Zusammenarbeit zwischen dem gleichnamigen Verein und dem universitären Institut, das im Mai 2011 als Subeinheit eingerichtet wurde, mit wachsenden Synergie-Effekten erfolgt. Dazu zählt neben den laufenden Tagungen und Konferenzen, Forschungsprojekten mit GastforscherInnen vor allem die jährlich stattfindende Summer School, die seit 2001 am Campus einen internationalen und interdisziplinären zweiwöchigen Sommerkurs mit renommierten Vortragenden veranstaltet. Ab 2015 führt die ursprüngliche „Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions“ (VISU / SWC) den von der Universität verliehenen offiziellen Label „University Summer School – Scientific World Conceptions“ (USS / SWC). Damit verbunden sind auch die Partnerschaft mit dem laufenden

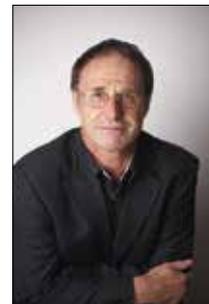
FWF-Doktoratsprogramm „The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts“ samt Austauschprogramm mit der Duke University. Das fakultätsübergreifende interdisziplinäre Masterprogramm „History and Philosophy of Science“ (HPS) sei in diesem Zusammenhang ebenfalls erwähnt.

Das Programm von 2016 dokumentiert all diese kontinuierlichen Bemühungen, auch im Hinblick auf die Zukunft im Zuge der Entwicklungsplanung der Universität, die einerseits einen neuen Kooperationsvertrag ab 2017 bringen, andererseits spätestens ab 2018 auch einen neuen Vorstand für das universitäre Institut Wiener Kreis erforderlich machen wird. Der Verein wird weiterhin als Förderverein bestehen bleiben und diese Entwicklung im Sinne der bisherigen Zielsetzungen und nachhaltigen Perspektive unterstützen. Damit wäre auch ein historischer Prozess abgeschlossen, der rund 80 Jahre nach dem gewaltsamen Ende des Wiener Kreises eine zukunftssträchtige und robuste Präsenz dieser weltweit anerkannten Tradition und Innovation in der Philosophie an der Universität Wien ermöglicht.

Für das zweifache Jubiläum gäbe es wohl keinen besseren Anlass als die internationale Konferenz anlässlich des Ernst Mach-Zentenariums 2016: erstens war der Physiker und Philosoph Mach (1838-1916) spätestens mit seiner Berufung an die Universität Wien 1895 ein Pionier für die nachfolgende wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie des Wiener Kreises, mit Moritz Schlick (1882-1936) als Nachfolger auf dessen Lehrstuhl für Naturphilosophie. Andererseits symbolisiert Mach als „Naturforscher“ die fächerübergreifende Öffnung und breite Wirkung bis hin zur historischen Epistemologie und interdisziplinären Methodologie im Rahmen einer aktuellen integrierten Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie. Die Tatsache, dass dieses Symposium vom Institut Wiener Kreis gemeinsam mit der Universität Wien und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) veranstaltet wird, ist eine symbolische und würdige Anerkennung dieses außergewöhnlichen Lebenswerkes, das sich wirkungsgeschichtlich in allen Wissenschaften manifestiert. Eine laufende Ernst Mach Studienausgabe begleitet diesen Schwerpunkt, der sich erfreulicherweise auch im Rahmen einer neu gegründeten Kommission für Geschichte und Philosophie der Wissenschaften an der (ÖAW) spiegelt.

Es ist hier in diesem Rahmen nicht möglich, all denjenigen (nochmals) namentlich zu danken, die dieses Erfolgsprojekt Institut Wiener Kreis seit 25 bzw. 5 Jahren durch Wort und Tat ermöglicht haben. Zahlreiche KollegInnen aus dem In- und Ausland haben sich dafür engagiert (vor allem im Vorstand und im Beirat) und die jetzigen MitarbeiterInnen des Vereins und der Subeinheit ermöglichten diese Entwicklungsarbeit mit Ausdauer und Kreativität. Es ist dies Ausdruck eines kooperativen Geistes, der bereits für den historischen Wiener Kreis trotz aller widrigen Umstände charakteristisch gewesen ist.

Nicht zuletzt wäre das heurige Doppel-Jubiläum nicht ohne die finanzielle Unterstützung durch Bund und Land, durch das Wissenschaftsministerium und die Stadt Wien möglich geworden. Es bleibt zu wünschen und hoffen, dass dieses Bekenntnis auch in der Zukunft hält, damit die „ökologische Perspektive“ in der Philosophie mit intellektueller Nachhaltigkeit weiter floriert. Diese Entwicklung wird bald direkt von der Universität Wien (für die Subeinheit) bzw. von der Stadt Wien (für den Verein) bestimmt sein. Mit Wehmut und Zuversicht!



Univ. Prof. Mag. Dr. Friedrich Stadler
Professor für History and Philosophy of Science
Vorstand, Institut Wiener Kreis, Fakultät für
Philosophie und Bildungswissenschaft der
Universität Wien
Wissenschaftlicher Leiter, Institut Wiener Kreis,
Verein zur Förderung wissenschaftlicher
Weltauffassung

Wien, im Mai 2016

PREFACE – LOOKING BACK AND AHEAD AFTER 25 YEARS AND 5 YEARS

The Institute Vienna Circle, founded in 1991 as a “society for the advancement of the scientific world conception” is celebrating its 25th anniversary this year. On this occasion it can also look back on five years of being a department (subunit) of the Faculty of Philosophy and Education at the University of Vienna, as described by its Dean, Elisabeth Nemeth, in her preface to this brochure. The program points and highlights as well as the acknowledgements listed in my 2011 preface are still valid for this year’s assessment. Working closely together with the young university institute, the association has continued its wide range of activities that have found interest and recognition not just in Austria, but all over the world.

The main highlight was the large exhibition “The Vienna Circle – Exact Thinking in Demented Times” organized on the occasion of the 650th anniversary of the University of Vienna. The show took place in the main university building on the Ring from May to October 2015. The exhibition, accompanied by a number of relevant publications, found encouraging recognition in Austria and abroad, also reflected in the fact that the show will travel to Germany (Zentrum für Kunst und Medientechnologie / Center for Art and Media, Karlsruhe) and to the USA (University of Minnesota, Minneapolis) with possible further venues being considered. This project was preceded by a five-year research network program “The Philosophy of Science in a European Perspective”, organized by the European Science Foundation (ESF), with the project now being integrated in the ongoing activities of the European Philosophy of Science Association (EPSA). Having been based at the Institute Vienna Circle in its first phase, EPSA was able to become an established society, which now has its new main offices in Munich.

The university institute established in 2011 has yielded a growing synergy with the society. This includes regular meetings and conferences, research projects with visiting scholars, and especially the annual Summer School, which, since 2001, has been hosting an international and interdisciplinary summer course with renowned scholars on campus. Since 2015 the “Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions” (VISU / SWC) has the official name: “University Summer School – Scientific World Conceptions” (USS / SWC). This is also related to the partnership with the ongoing Austrian Science Fund (FWF) doctoral program “The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts” complemented by an exchange program with Duke University. The interdisciplinary master’s study program “History and Philosophy of Science” (HPS) also deserves mention here.

The 2016 program not only documents all of these ongoing efforts but also offers a glimpse of the future of the university’s development plan, which foresees a new cooperation agreement as of 2017 and the appointment of a new head of the university subunit Institute Vienna Circle by 2018. As a non-profit society, the Institute will continue to back this development in keeping with previous objectives and a sustainable perspective. This marks the end of the historical process that began about eighty years after the forced disbandment of the Vienna Circle. Thanks to the Institute the promising, lasting presence of this innovative tradition that has found recognition all over the world – and has now found a place at the Faculty of Philosophy and Education of the University of Vienna – has been secured.

There is hardly a better occasion for the double anniversary than the international conference marking the Ernst Mach centenary in 2016. The physicist and philosopher Mach (1838-1916) who received a chair at the University of Vienna in 1895 was a pioneer for the scientific philosophy and theory of science that subsequently evolved in connection with the Vienna Circle. A further significant figure of this circle Moritz Schlick (1882-1936) was Mach’s successor to the chair of natural philosophy. As a ‘natural scientist’ Mach also symbolizes the trans-disciplinary orientation and broad impact of this movement, which also left its marks in historical epistemology and the interdisciplinary methodology reflected in the current synthesis of history and philosophy of science. The fact that the Institute Vienna Circle is organizing this symposium together with the University of Vienna and the Austrian Academy of Sciences (ÖAW) symbolically pays tribute to Mach’s extraordinary life work, which has had an impact in all scientific disciplines. The ongoing production of a study edition of the scholar’s writings reflects the ongoing interest in Mach, which is also manifested in the recently established Commission for History and Philosophy of the Sciences at the Austrian Academy of Sciences (ÖAW).

Here, unfortunately, it is not possible for me to name and personally thank everyone who has contributed to making this project of the Institute Vienna Circle such a success as an association over the past twenty-five years and as university institute in the last five years. Numerous colleagues from Austria and other countries have actively worked (especially on the executive committee and the scientific and editorial advisory boards) to make this institute possible, together with the members of our teams (of the association and the university subunit) who have shown great

endurance and creativity. These efforts reflect the cooperative spirit, which already informed the work of the historical Vienna Circle even under the most adverse circumstances.

Last not least, this year’s double anniversary would not be possible without the financial support from both the federal and provincial government, the Ministry of Science and the City of Vienna. We hope that this commitment will continue to be honored also in the future so that the ‘ecological perspective’ will go on to flourish in philosophy thanks to sustainable intellectual efforts. The development will soon be determined directly by the University of Vienna and the City of Vienna. I leave with a bit of melancholy but also with great optimism for the future of this institute.



Friedrich Stadler

Professor of History and Philosophy of Science, University of Vienna, Head of Institute Vienna Circle at the Faculty of Philosophy and Education of the University of Vienna
Director of Institute Vienna Circle. Society for the Advancement of the Scientific World Conception

Vienna, May 2016

VORWORT 2011

Das *Institut Wiener Kreis* feiert heuer seinen zwanzigjährigen Bestand. Im Oktober 1991 im Rahmen des internationalen Symposiums „Wien-Berlin-Prag. Der Aufstieg der wissenschaftlichen Philosophie“ als „Verein zur Förderung wissenschaftlicher Weltauffassung“ begründet, hat das Institut seitdem eine beachtliche Aufwärtsentwicklung vorzuweisen: einerseits ist es gelungen, die Tradition des aus seinem Heimatland vertriebenen Wiener Kreises des Logischen Empirismus lebendig dokumentiert und weiterentwickelt, andererseits auch auf internationaler Ebene ein Forum für die entsprechende Forschung und Lehre geschaffen zu haben. Das Institut hat in den letzten zwei Dekaden, wie die vorliegende Jubiläumsbrochure zeigt, zahlreiche internationale Konferenzen und Symposien veranstaltet, betreibt daneben drei Buchreihen in Deutsch und Englisch und hat ein internationales Zentrum für eine wissenschaftsorientierte Philosophie, sowie für eine moderne Wissenschaftsphilosophie in der heutigen Wissenschaftslandschaft geschaffen. Die Tatsache, dass die Scientific Community verstärkt an diesem Unternehmen teilnimmt, ist ein erfreulicher Indikator dafür, dass es sich hier nicht nur um eine museale Vergangenheitsbewältigung, sondern um eine aktuelle länder- und fächerübergreifende Forschungsinitiative handelt. Dies wird nicht zuletzt mit dem diesjährigen Jubiläumssymposium zum Thema „Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage“ sichtbar, das in enger Zusammenarbeit mit dem fünfjährigen Research Network Program „The Philosophy of Science in a European Perspective“ (PSE) der European Science Foundation (ESF) mit Vortragenden aus der ganzen Welt veranstaltet wird. Die internationale Einbettung war bereits seit 1999 durch die Mitgliedschaft in der *International Union for History and Philosophy of Science, Division of Logic, Methodology and Philosophy of Science* gegeben.

Darüber hinaus hat das *Institut Wiener Kreis* seit 2001 zusammen mit der *Universität Wien* die jährliche „Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions“ (VISU/SWC) mithilfe eines internationalen Programm-Komitees erfolgreich veranstaltet, was somit heuer ebenfalls mit dem 10jährigen Bestehen mitgefeiert, und durch eine eigene Broschüre dokumentiert werden kann. (www.univie.ac.at/ivc/VISU). In der Lehre spiegelt sich diese Aktivität in der Beteiligung an dem laufenden FWF-Doktoratsprogramm „The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts“ sowie im Rahmen des neuen

Master-Programmes „History and Philosophy of Science“ der Universität Wien. Außerdem ist das Institut seit Ende 2006 Hauptquartier der in Wien gegründeten „European Philosophy of Science Association“ (EPSA), die seitdem – ab 2009 auch unter der Präsidentschaft des wissenschaftlichen Leiters – einen erfreulichen Aufschwung als gesamteuropäisches Projekt verzeichnet. (vgl. www.epsa.ac.at).

Zwei wichtige Ereignisse haben die Bedeutung des Instituts mitbestimmt: Erstens der Kooperationsvertrag mit der *Universität Wien* im Jahre 1997, vor allem aber die Errichtung als Institut (Subeinheit) im Rahmen der *Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Universität Wien* seit dem 1. Mai 2011. Damit ist sowohl die erfreuliche universitäre Einbettung vollzogen, die durch die Doppelprofessur des wissenschaftlichen Leiters für „History and Philosophy of Science“ (Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie, Wissenschaftstheorie) ab dem Wintersemester 2008 nahe gelegen war, andererseits ist der gleichnamige Verein aus Förderungsgründen und im Sinne einer Kontinuität als institutioneller Partner aufrecht erhalten worden. Somit kann heuer sowohl das 20jährige Bestehen des Vereins gleichzeitig mit der universitären Einbettung zum Anlass für eine weitere internationale Jubiläums-Konferenz gemacht werden.

Das sind nur äußere Zeichen der wachsenden Aktivitäten im In- und Ausland sowie der entsprechenden Kooperationen mit verwandten universitären Institutionen und Vereinigungen, wie sie sich auch personell in der Zusammensetzung des internationalen wissenschaftlichen Beirates spiegeln.

Dementsprechend sind die laufenden längerfristigen aktuellen Aktivitäten ausgerichtet: bei den Forschungsprojekten z.B. das viele Jahre vom FWF finanzierte Moritz Schlick Editionsprojekt einer kritischen Gesamtausgabe des Begründers des Wiener Kreises, das in Zusammenarbeit mit der Universität Rostock (Moritz Schlick-Forschungsstelle) ab heuer als langfristiges Projekt – von der Hamburgischen Akademie der Wissenschaften finanziert – fortgesetzt wird. Damit ist die Publikation des gesamten Schlick-Nachlasses gesichert. (www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt und www.moritz-schlick.de). Eine seit 2008 laufende Ernst Mach Studienausgabe komplettiert diese längerfristigen Editionsprojekte, in der die Hauptwerke und

ausgewählte Schriften des für den Wiener Kreis prägenden Naturforschers herausgeben werden. (www.xenomoi.de). Daneben wurde die Geschichte der Wissenschaftstheorie im Rahmen von zwei FWF-Projekten zusammen mit dem Brenner-Archiv der Universität Innsbruck bis Ende 2011 erforscht und in Form von Publikationen dokumentiert: www.univie.ac.at/ivc/haopos.

Zahlreiche Personen aus dem öffentlichen Leben und der Wissenschaft haben die Gründung und Weiterentwicklung unserer in der österreichischen Wissenschaftslandschaft einzigartigen Institution direkt und indirekt gefördert. Es ist in diesem Rahmen nicht möglich, sie vollständig aufzuzählen und entsprechend zu würdigen. Die Mitglieder des Vorstands, des wissenschaftlichen Beirats, sowie eine Liste der wissenschaftlichen MitarbeiterInnen und wichtigsten Förderer-Institutionen finden sich am Ende dieser Broschüre. Nicht zuletzt wäre diese kleine Erfolgsgeschichte nicht ohne die unentbehrliche Arbeit der vielen administrativen MitarbeiterInnen des Instituts seit seinem Bestehen möglich gewesen, die allesamt ebenfalls im Anhang mit Dank für ihren Beitrag aufgezählt sind.

Mit Blick auf die Zukunft scheint noch immer das unvollendete Projekt eines empirisch-rationalen und sprachkritischen Programms als Erbe des klassischen Wiener Kreises in Zeiten anwachsender Wissenschaftskepsis und kulturpessimistischer Öffentlichkeit relevant, mit dem utopischen Horizont einer demokratischen und humanen Gesellschaft im vereinten Europa und im globalen Kontext angesichts der krisenhaften ökonomischen und politischen Entwicklungen.

Univ. Prof. Mag. Dr. Friedrich Stadler
Wissenschaftlicher Leiter und Vorstand,
Institut Wiener Kreis

Wien, im November 2011

PREFACE 2011

This year the *Institute Vienna Circle* is celebrating its twentieth anniversary. Its founding in 1991 coincided with the international symposium titled "Vienna-Berlin-Prague. The Rise of Scientific Philosophy". Since then the institute, established a "society for the advancement of the scientific world conception", has undergone an impressive development. It has succeeded in both vividly documenting the logical empirical tradition of the Vienna Circle, which was forced into exile, and in creating an international forum for research and teaching. As this anniversary brochure shows the institute has organized a number of international conferences and symposia over the past twenty years. It has also published three book series in German and English and has established an international center for the study of the tradition of scientifically oriented philosophy as well as current philosophy of science. The fact that the scientific community is increasingly taking part in this project is a positive sign that it is not just a rehabilitation of a historical phenomenon but also a research initiative that crosses the boundaries of countries and disciplines. This is also evidenced by the theme of this year's anniversary symposium on "Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage". This symposium, which is being held in cooperation with the five-year research network program "The Philosophy of Science in a European Perspective" (PSE) of the European Science Foundation (ESF), will feature speakers from all over the world. The institute became embedded in the international community in 1999 when it joined the *International Union for History and Philosophy of Science, Division of Logic, Methodology and Philosophy of Science*.

Since 2001 the *Institute Vienna Circle* has successfully organized the annual "Vienna International Summer University – Scientific World Conceptions" (VISU/SWC) at the University of Vienna. It has been backed by an international programme committee, which is celebrating its tenth anniversary this year (a separate brochure www.univie.ac.at/vc/VISU will be published to mark this occasion.) In the field of teaching, the institute is involved in the ongoing FWF-doctoral programme "The Sciences in Historical, Philosophical, and Cultural Contexts" as well as in the new master's study programme "History and Philosophy of Science" at the University of Vienna. Since the end of 2006 the institute has also served as the main base of the "European Philosophy of Science Association" (EPSA). Under the presidency of the head of the IVC since 2009, this association, too, has shown a positive development as a European project. (cf. www.epsa.ac.at)

Two significant developments have influenced the mission of the institute. First, a cooperation agreement was signed with the *University of Vienna* in 1997, more importantly, the institute was incorporated (as a sub-department) in the *Faculty for Philosophy and Educational Studies of the University of Vienna* as of May 1, 2011. This development was preceded by the head of the institute being awarded a dual professorship for history and philosophy of science (history of science, philosophy of science, theory of science) in the winter semester of 2008. This way it has also been possible to obtain the necessary financing and to ensure the continuity of the original society under the same name. The twentieth anniversary of the institute along with the incorporation of the institute in the university is thus an occasion for an international anniversary conference.

These are only some signs of the growing activities in Austria and in other parts of the world and of the cooperation with universities and associations, as is also reflected in the composition of the international scientific board.

The institute's ongoing long-term activities are all structured accordingly. Our research projects also include, for instance, the Moritz Schlick edition project – a critical edition of the works of the founder of the Vienna Circle - which was financed for many years by the FWF and is being completed in cooperation with the University of Rostock (Moritz Schlick Research Center). From this year on this long-term project will be continued with funding from the Hamburg Academy of Science. This means that we have been able to secure financial backing for publication of all the Schlick papers. (www.univie.ac.at/vc/Schlick-Projekt and www.moritz-schlick.de). In addition to this, the history of the theory of science is being studied in two FWF-projects conducted together with the Brenner Archives of the University of Innsbruck until the end of 2011. The findings are to be published. www.univie.ac.at/vc/haopos.

A number of individuals from public life and the scientific community have backed the founding and the development of this institute, which is unique in Austrian scientific life, offering direct and indirect support. Here it is not possible to name all of them and to acknowledge all of their contributions. The members of the executive board, the scientific board, as well as a list of team members and the main supporting institutions can be found at the end of this brochure. Ultimately, this small success story would not have been possible without the indispensable work of the many members of the institute's staff since its

founding. All of them are listed in the appendix and their support is acknowledged.

The incomplete project with its empirical-rational and linguistic-critical agenda, which can be seen as the legacy of the classical Vienna Circle, still seems relevant in a period of growing scientific scepticism and ever-more rampant cultural pessimism. Against the utopian horizon of a democratic and humane society both in a unified Europe and in a global context and in light of the economic and political crises this project offers stimulating ideas for the future.

Univ. Prof. Mag. Dr. Friedrich Stadler
Director and Head, Institute Vienna Circle

Vienna, November 2011

25 JAHRE INSTITUT WIENER KREIS 25 YEARS INSTITUTE VIENNA CIRCLE

5 JAHRE
INSTITUT
WIENER KREIS
Fakultät für
Philosophie und Bildungswissenschaft
der Universität Wien
5 YEARS
INSTITUTE
VIENNA CIRCLE
Faculty of
Philosophy and Education
University of Vienna

Das Institut Wiener Kreis als Veranstalter und
Mitveranstalter/
The Institute Vienna Circle as an Organizer and
Co-Organizer
Detaillierte Informationen über die Aktivitäten
und Publikationen (inkl. Inhaltsverzeichnisse)
www.univie.at/ac/ivc



Plakat zum Symposium am 1.–4. Oktober 1991

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Wien – Berlin – Prag. Der Aufstieg der wissenschaftlichen Philosophie

Aus Anlass der Zentenarien von Rudolf Carnap, Edgar Zilsel und Hans Reichenbach

1.–4. Oktober 1991

Gemeinsam mit:

IWK, Stadt Wien – Kultur, BMUK, BMWF

VERÖFFENTLICHUNGEN

Jour Fixe der Vernunft. Der Wiener Kreis und seine Folgen

Hrsg. Paul Kruntorad unter Mitwirkung von Rudolf Haller und Willy Hochkeppel.

Wien: Springer, 1991

(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 1)



Veröffentlichung 1991

1992

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Heinrich Gomperz, Karl Popper und die „Österreichische Philosophie“

Internationale Forschungsgespräche
aus Anlass des 50. Todestages von
Heinrich Gomperz (1873–1942) und
des 90. Geburtstages von
Sir Karl Popper (1902–1994)
8./9. Oktober 1992

Ordnung und Chaos in Natur und Gesellschaft

Beiprogramm: Chaos und Musik
Von und mit *Györgi Ligeti*
18. – 21. November 1992



Plakat zur Tagung am 18. – 21. November 1992

VORTRÄGE

Dagfinn Føllesdal (Oslo/Stanford)
Die öffentliche Natur der Sprache
15. Jänner 1992

Jan Šebestík (Paris)
**Bernhard Bolzanos
Wissenschaftstheorie**
7. Dezember 1992

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Wissenschaftliche

Weltauffassung und Kunst

Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 1)

Leitung: *Kurt Blaukopf*

Permanente ProjektmitarbeiterInnen:

Herta Blaukopf

Gabriele Eder

Veronika Hofer

Elisabeth Nemeth

Erich Péhm

Martin Seiler

Friedrich Stadler

Michael Stöltzner

Volker Thurm-Nemeth

Projektsekretär:

Robert Kaller

1993

Jesús Padilla-Galvez (León)
Carnap contra Gödel 1931
13. Dezember 1993

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Normen, Werte und Gesellschaft
Internationales Symposium
29. September – 2. Oktober 1993

**Wahrnehmung und Gegen-
standswelt**
Neue Aspekte der Grundlegung
von Psychologie und Wissenschafts-
theorie.
Internationales Symposium aus
Anlass des 90. Geburtstages des
Psychologen und Wissenschaftstheo-
retikers Egon Brunswik (1903–1955)
25. – 27. November 1993

VORTRÄGE

Thomas Uebel (Berlin)
**Zur Aktualität der Wissen-
schaftstheorie Otto Neuraths**
15. März 1993
Workshop:
**Overcoming Logical Positivism
from Within**
The Emergence of Neurath's
Naturalism in the Vienna Circle's
Protocol Sentence Debate
16. März 1993

Michael Friedman (Indiana)
**Erkenntnistheorie in
Carnaps „Aufbau“**
26. März 1993

Gerald Holton (Cambridge, Mass)
**Documenting the “Vienna Circle
in Exile”: The Meetings of the
Institute for the Unity of Science
in America**
21. April 1993

Melvin R. Allen (Millersville)
Moral Luck Matters
13. Mai 1993

1. Wiener Kreis Vorlesung/
1st Vienna Circle Lecture
Saul A. Kripke (Princeton)
**Carnap's Modal Logic of
Individual Concepts**
29. Juni 1993

Leon Miller (Millersville)
The Logic of Lewis Carroll
22. November 1993

VERÖFFENTLICHUNGEN

**Scientific Philosophy.
Origins and Developments**
Ed. Friedrich Stadler
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1993
(Vienna Circle Institute
Yearbook 1/93)



Veröffentlichung 1993

Wien – Berlin – Prag.
**Der Aufstieg der wissenschaft-
lichen Philosophie**
Aus Anlass der Zentenarien von
Rudolf Carnap (1891–1970)
Hans Reichenbach (1891–1953)
Edgar Zilsel (1891–1944)
Hrsg. Rudolf Haller und Friedrich
Stadler, Wien: Springer, 1993
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 2)



Veröffentlichung 1993

**Vertreibung der Vernunft/
The Cultural Exodus from Austria**
Ed. by Friedrich Stadler and Peter
Weibel. Wien – New York:
Löcker 1993



Plakat zum Symposium am
29. September – 2. Oktober 1993



Plakat zum Symposium am
15. - 17. September 1994

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Round Table in memoriam
Paul K. Feyerabend
Rudolf Haller
15. Juni 1994

The Foundational Debate.
Complexity and Constructivity
in Mathematics and Physics
Internationales Symposium
15.-17. September 1994

Gedenkveranstaltung in memo-
riam Karl Popper (1902-1994)
Hans-Joachim Dahms (Göttingen),
„Positivismusstreit“ – Ein kritischer
Rückblick.
Hans Albert (Heidelberg),
Karl R. Popper – Leben und Werk.
25. November 1994

VORTRÄGE

Anne J. Kox (Amsterdam, Boston)
The Collected Papers of
Albert Einstein
New Perspectives for the History
and Philosophy of Science
28. Jänner 1994

Matthias Varga von Kibéd
(München/Graz)
Auf der Suche nach der
Grundkonstanten.
Zur Rekonstruktion zentraler Ideen
in Wittgensteins „Tractatus Logico-
Philosophicus“.
22. März 1994

Marx W. Wartofsky (New York)
Invariance Through
Transformation:
The Boston Adventures of the
Wiener Kreis 1960 – 1994
19. April 1994

Kurt Baier (Pittsburgh)
Law and Morality
25. Mai 1994

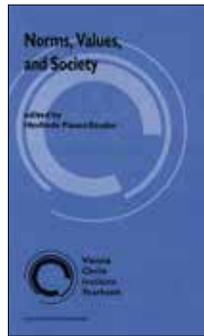
Robert S. Cohen (Boston)
On Edgar Zilsel.
Abendvortrag zum Workshop
Genie, Genie-Begriff,
Genie-Problem
Mit Beiträgen von:
Johann Dvořak, Wendelin
Schmidt-Dengler, Elisabeth Nemeth
18. Mai 1994

John Searle (Berkeley, Cal.)
Consciousness and Scientific
World View
30. Mai 1994

2. Wiener Kreis Vorlesung/
2nd Vienna Circle Lecture
Hans Sluga (Berkeley)
Macht und Ohnmacht der
Analytischen Philosophie
(Frege, Russell, Wittgenstein)
13. Juni 1994

VERÖFFENTLICHUNGEN

Norms, Values and Society
Ed. Herlinde Pauer-Studer
Dordrecht – Boston –
London: Kluwer, 1994
(Vienna Circle Institute
Yearbook 2/94)



Veröffentlichung 1994

Heinrich Gomperz, Karl Popper
und die österreichische
Philosophie.
Beiträge zum internationalen
Forschungsgespräch des Instituts
„Wiener Kreis“ aus Anlass des
50. Todestages von Heinrich Gomperz
(1873–1942) und des 90. Geburts-
tages von Sir Karl Popper
(1902–1994)
8.–9. Oktober 1992 in Wien
Hrsg. von Martin Seiler und Friedrich
Stadler. Amsterdam: Rodopi, 1994
(Studien zur österreichischen
Philosophie XXII)

1995

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Phänomenologie und Logischer Empirismus

Aus Anlass des Zentenariums des
österreichischen Philosophen,
Mathematikers, Rechts- und Sozial-
wissenschaftlers Felix Kaufmann
(1895–1949)

Internationale Tagung
7./8. März 1995

The Cultural Exodus from Austria

Ausstellung
22. Mai – 24. Juni 1995
und Symposium (22. Mai)
in New York, N.Y.C (USA)

Wissenschaft als Kultur – Österreichs Beitrag zur Moderne

Symposium
Frankfurt am Main, D
26. – 28. September 1995

Die „Rückkehr“ des Wiener Kreises

Aus Anlass der Errichtung des Lehr-
stuhls für Naturphilosophie von
Ernst Mach vor hundert Jahren und
des zwanzigsten Todestages von
Viktor Kraft.

Mit Beiträgen von:
*Friedrich Stadler (Wien),
Alfred Schramm (Graz),
Karl Sigmund (Wien)*
15. November 1995

Otto Neurath – Enzyklopädie und Utopie

Aus Anlass des 50. Todestages.
Internationales Symposium
30. November – 2. Dezember 1995

VORTRÄGE

John C. Harsanyi (Berkeley, Cal.)

Utilitarianism

4. Mai 1995

3. Wiener Kreis Vorlesung

Marie Jahoda (Sussex)

Sozialwissenschaft und soziale Realität – Ein persönliches

Plädoyer

12. Juni 1995

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Wissenschaftliche Welt- auffassung und Kunst

Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 2)

Leitung: *Kurt Blaukopf*

VERÖFFENTLICHUNGEN

The Foundational Debate.

Complexity and Constructivity in Mathematics and Physics

*Eds. Werner DePauli-Schimanovich,
Eckehart Köhler and Friedrich Stadler*
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1995 (Vienna Circle Institute
Yearbook 3/95)



Veröffentlichung 1995

The Cultural Exodus from Austria / Vertreibung der Vernunft

*Ed. by Friedrich Stadler and
Peter Weibel.*

Wien – New York: Springer 1995
(2nd revised and enlarged edition)

Kurt Blaukopf

Pioniere empiristischer Musikforschung

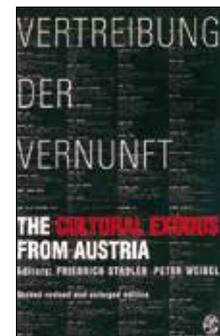
Österreich und Böhmen als Wiege
der modernen Kunstsoziologie.

Wien: Hölzer – Pichler –

Tempisky, 1995

(Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst, Bd. 1)

Mitherausgeber:
Hochschule für Musik
und darstellende Kunst



Veröffentlichung 1995



Veröffentlichung 1995



Plakat zum Symposium am
30. November – 2. Dezember 1995

Philosophie der
Naturwissenschaften
Seminarreihe
(in Zusammenarbeit mit der Eötvös
Loránd Universität, Budapest),
gefördert vom ÖAD.
Mit Beiträgen von:
*Thomas Breuer, Miklós Rédei,
Michael Stöltzner, László E. Szabó,
Péter Szegedi, László Ropolyi*
Budapest, 11. November 1996
Wien, 4. Dezember 1996



Plakat zum Symposium am
12.–15. Juni 1996



Plakat zum Symposium am
2.–6. Dezember 1996

VERÖFFENTLICHUNGEN

Encyclopedia and Utopia.
The Life and Work of Otto
Neurath (1881–1945)
Ed. *Elisabeth Nemeth
and Friedrich Stadler*
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer, 1996 (Vienna Circle
Institute Yearbook 4/96)

Philosophie, Literatur und Musik
im Orchester der Wissenschaften
Hrsg. *Kurt Blaukopf*, Wien: Hölder–
Pichler–Tempsky, 1996
(Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst, Bd. 2)

Mitherausgeber:
Hochschule für Musik
und darstellende Kunst



Veröffentlichung 1996

Modelle sozialer Dynamiken.
Ordnung, Chaos und Komplexität
Hrsg. *Rainer Hegselmann
und Heinz-Otto Peitgen*
Wien: Hölder–Pichler–Tempsky,
1996 (Veröffentlichungen des
Instituts Wiener Kreis, Bd. 3)

SYMPOSIEN, TAGUNGEN
UND WORKSHOPS

The Cultural Exodus from Austria
Ausstellung
(22. Jänner –17. März 1996)
Konzert und Symposium
(10. März 1996 im Simon Wiesenthal
Center Los Angeles, USA)



Ausstellung 22. Jänner –
17. März 1996

Modelle sozialer Dynamiken.
Ordnung und Chaos und
Komplexität
Vorträge von *Rainer Hegselmann
und Heinz-Otto Peitgen* mit
Buchpräsentation
2. Mai 1996

Game Theory, Experience,
Rationality
Grundlagen der Sozialwissen-
schaften, Ökonomie und Ethik.
Internationales Symposium
12.–15. Juni 1996

Konstruktivismus und Kognitions-
wissenschaft – Kulturelle
Wurzeln und Ergebnisse
Aus Anlass des 85. Geburtstages von
Heinz von Förster.
Internationale Tagung.
13./14. November 1996

Ergebnisse und Probleme der
exakten Wissenschaften
Ringvorlesung mit Buchpräsentati-
onen aus Anlass des 5-jährigen
Bestehens des Instituts Wiener
Kreis.

Mit Beiträgen von:
*Friedrich Stadler (Wien),
Karl Sigmund (Wien), Rudolf Haller
(Graz), Anton Zeilinger (Innsbruck)*
2.–6. Dezember 1996

VORTRÄGE

George Kampis (Budapest)
Probleme des Reduktionismus im
Kontext von monistischen und
dualistischen Ideen
4. Juni 1996

4. Wiener Kreis Vorlesung
Carl Djerassi (San Francisco)
Science in fiction ist nicht
Science Fiction:
Ist es Autobiographie?
21. Juni 1996

Christian Thiel (Erlangen-Nürnberg)
Gibt es noch eine Grundlagen-
krise der Mathematik?
22. Oktober 1996

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst
**Sprachen der Kunst – Sprache
der Wissenschaft**
Workshop
21. Februar 1997

**Alfred Tarski and the Vienna
Circle**
Austro-Polish Connections in
Logical Empiricism
Internationales Symposium
12.–14. Juni 1997

**The Philosophy of Imre Lakatos –
Its Roots, Content and Limitations**
Workshop
12.–14. September 1997

Ergebnisse und Probleme der
exakten Wissenschaften
Ringvorlesung mit Buchpräsentationen
(2. Zyklus)
Mit Beiträgen von:
*Ulrike Felt (Wien), Walter Thirring
(Wien), Peter Schuster (Wien)*
1., 3. und 5. Dezember 1997

VORTRÄGE

Ernst Tugendhat (Berlin)
**Rationalität und intellektuelle
Redlichkeit**
16. April 1997

*Hubert Schwyzer
(Santa Barbara, Cal.)*
**Subjectivity in Descartes
and Kant**
24. April 1997

Michael Heidelberger (Berlin)
**Zum Leib–Seele–Problem seit
Fechner und Mach**
9. Oktober 1997

Martin Carrier (Heidelberg)
**Empirische Hypothesenprüfung
ohne Felsengrund**
27. Oktober 1997

John Michael Krois (Berlin)
**Ernst Cassirer und der
Wiener Kreis**
4. November 1997

5. Wiener Kreis Vorlesung:
Walter Thirring (Wien)
**Grenzen des Reduktionismus
in der Physik**
1. Dezember 1997

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Wissenschaftliche
Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und
Kunstforschung im wissenschaft-
lichen Diskurs (Phase 3)
Leitung: Kurt Blaukopf

Forschungsprojekt
**Liberalismus und Logischer
Empirismus**
Zusammen mit:
Zentrum für Internationale und Interdisziplinäre
Studien der Universität Wien (ZIS), Institut für
Wirtschaftswissenschaften der Universität
Wien

VERÖFFENTLICHUNGEN

„Wahrnehmung und Gegen-
standswelt“
Zum Lebenswerk von
Egon Brunswik (1903–1955)
*Hrsg. Kurt R. Fischer und
Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 4)

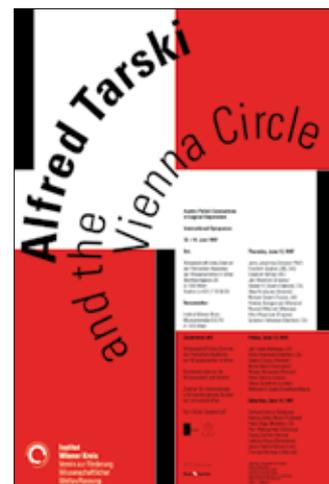
**Bausteine wissenschaftlicher
Weltauffassung**
Vorträge/Lecture Series
Hrsg. Friedrich Stadler
Wien – New York:
Springer, 1997 (Veröffentlichungen
des Instituts Wiener Kreis, Bd. 5)

**Wissenschaft als Kultur.
Österreichs Beitrag zur Moderne**
Hrsg. Friedrich Stadler
Wien – New York: Springer, 1997
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 6)

**Phänomenologie und Logischer
Empirismus. Zentennarium
Felix Kaufmann (1895–1949)**
Hrsg. Friedrich Stadler
Wien – New York: Springer, 1997
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 7)



Plakat zum Symposium am
1., 3. und 5. Dezember 1997



Plakat zum Symposium am
12.–14. Juni 1997



Veröffentlichung 1997

VERÖFFENTLICHUNGEN

Konstruktivismus und Kognitions- wissenschaft. Kulturelle Wurzeln und Ergebnisse.

Heinz von Foerster gewidmet.
*Hrsg. Albert Müller, Karl H. Müller
und Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 1997
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Sonderband)

Game Theory, Experience, Rationality. Foundations of Social Sciences, Economics and Ethics.

In Honor of John C. Harsanyi
*Ed. by Werner Leinfellner and
Eckehart Köhler*
Dordrecht–Boston–
London: Kluwer, 1997 (Vienna Circle
Institute Yearbook 5/97)

Friedrich Stadler
**Studien zum Wiener Kreis.
Ursprung, Entwicklung
und Wirkung des Logischen
Empirismus im Kontext**
Frankfurt/Main: Suhrkamp, 1997
Sonderausgabe 2001



Veröffentlichung 1997

Neurath: Semiotische Projekte & Diskurse

(Semiotische Berichte 1/97,
*Heft-Hg. Jeff Bernard,
Friedrich Stadler*)

1998

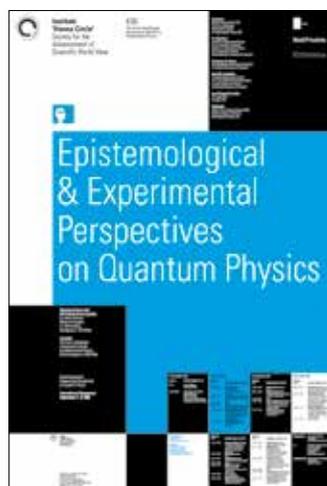
SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Logical Empiricism in
North America
Harvard University, History of
Science Department
Internationales Symposium
7. – 9. Mai 1998
Together with: IVC
Veröffentlichung: University of
Minnesota Press, 2003

Zum Begriff des Politischen –
Hannah Arendt, Hans Kelsen,
Carl Schmitt
Internationale Tagung
10. Juni 1998



Tagung 10. Juni 1998



Plakat zum Symposium am
3. – 6. September 1998

Epistemological and
Experimental Perspectives
on Quantum Physics
Internationales Symposium
3. – 6. September 1998

VORTRÄGE

Dorothea McEwan (London)
Ein Wiener Gelehrter in Hamburg.
Der Kunsthistoriker
Fritz Saxl und der Kultur-
wissenschaftler Aby Warburg
19. Februar 1998

Paolo Parrini (Florence)
Italian Philosophy and
Neopositivism
30. März 1998

6. Wiener Kreis Vorlesung
Abner Shimony (Boston)
Philosophical and Experimental
Perspectives on Quantum
Physics
3. September 1998

VERÖFFENTLICHUNGEN

Fiction in Science – Science in
Fiction
Zum Gespräch zwischen Literatur
und Wissenschaft
Hrsg. von Wendelin Schmidt-Dengler
Wien: Hölder–Pichler–Tempsky,
1998 (Wissenschaftliche Welt-
auffassung und Kunst Bd. 3)



Veröffentlichung 1998

Konstruktion zwischen Werk-
bund und Bauhaus
Wissenschaft – Architektur –
Wiener Kreis
Hrsg. von Volker Thurm-Nemeth
Wien: Hölder–Pichler–Tempsky,
1998 (Wissenschaftliche Welt-
auffassung und Kunst Bd. 4)

Alfred Tarski and the
Vienna Circle
Austro-Polish Connections in
Logical Empiricism
*Ed. by Jan Woleński and
Eckehart Köhler*
Dordrecht–Boston–London:
Kluwer, 1998
(Vienna Circle Institute
Yearbook 6/98)



Veröffentlichung 1998

Logischer Empirismus und Reine Rechtslehre. Beziehungen zwischen dem Wiener Kreis und der Hans-Kelsen-Schule
Internationales Symposium
29./30. Oktober 1999

Roger Stuewer (Pittsburgh)
An Act of Creation: The Meitner-Frisch Interpretation of Nuclear Fission
4. Oktober 1999

Lennart Nørreklit (Aalborg, DK)
Die Konstitutionstheorie bei Carnap und Searle
18. Oktober 1999

VORTRÄGE

Fiction in Science and Science in Fiction
Buchpräsentation und Podiumsdiskussion
29. Jänner 1999

John O'Neill (Lancaster)
Socialism, Ecology and Austrian Economics
8. November 1999
Zusammen mit:
ZiS, Workshop Interdisciplinarity

Jaakko Hintikka (Boston)
Post-Tarskian Truth
8. März 1999

Henrique Jales Ribeiro (Coimbra, P)
From Russell's Logical Atomism to Carnap's Aufbau: Reinterpreting the Classic and Modern Theories on the Subject
15. November 1999

Ivor Grattan-Guinness (Middlesex)
Carnap's (Meta) Logical Progress, 1923–1938
19. März 1999

Thomas Mormann (München)
Carnaps Quasianalyse – Versuch einer Rehabilitation
29. November 1999

Yaman Örs (Ankara)
Hans Reichenbach and Logical Empiricism in Turkey
12. April 1999

Konstruktion zwischen Werkbund und Bauhaus
Wissenschaft – Architektur – Wiener Kreis
Podiumsdiskussion mit Buchpräsentation

Friedrich Stadler (Wien)
The Vienna Circle
As part of the Vienna Academy of the University of Vienna and the Viennese Lecture Series of the City of Vienna.
Circle Lecture / Winter term 1999/2000
Viennese Modernism
29. November 1999

David Stern (Iowa)
Wittgenstein and the Sociology of Scientific Knowledge
3. Mai 1999

Wesley Salmon (Pittsburgh)
Scientific Understanding in the Twentieth Century
10. Mai 1999

FORSCHUNGSPROJEKTE/WORKSHOPS

Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs (Phase 4)
Koordination: *Martin Seiler und Friedrich Stadler*

James G. Lennox (Pittsburgh)
History and Philosophy of Science: A Phylogenetic Approach
21. Mai 1999

Paolo Mancosu (Berkeley)
Between Russell and Hilbert: Behmann on the Foundation of Mathematics
31. Mai 1999

VERÖFFENTLICHUNGEN

Epistemological & Experimental Perspectives on Quantum Physics
Ed. by Daniel Greenberger, Wolfgang L. Reiter and Anton Zeilinger
Dordrecht – Boston – London: Kluwer, 1999
(Vienna Circle Institute Yearbook 7/99)



Plakat zum Symposium am 29./30. Oktober 1999

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationaler Workshop
John von Neumann and the Foundations of Physics
Eötvös Loránd University of Budapest
25./26. Februar 1999
Co-organizer: Inst. for Philosophy of Science, Eötvös University of Budapest

Internationaler Workshop
The Development of the Foundations of Mathematics in the 1920s and 1930s
Coordination *Paolo Mancosu*
31. Mai – 2. Juni 1999
Together with: Berkeley Working Group

Internationale Arbeitstagung
International Summer University „Scientific World Conception“
1./2. Oktober 1999

2000

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Wissenskonzepte und ökonomisches Denken von/über Otto Neurath und Josef Popper-Lynkeus

Internationaler Workshop

3.–5. Mai 2000

Zusammen mit:
Zentrum für Überfakultäre Forschung der Universität Wien, Working Group for Analytic Philosophy, Department of Economics at the Vienna University

HOPOS 2000

Third International Conference on the History of Philosophy of Science

6.–9. Juli 2000

Zusammen mit:
The History of Philosophy of Science Working Group (HOPOS), Zentrum für Überfakultäre Forschung der Universität Wien

Vienna International Summer University „Scientific World Conceptions“ (VISU)

2000: Entwicklungsphase/
Curriculum-Entwicklung Proto-VISU
3.–5. Juli 2000

Intellectual Migration and Cultural Transformation

The Movement of Ideas from German-speaking Europe to the Anglo-Saxon World

International Conference

25.–28. September 2000.

University of Sussex, Brighton.

Zusammen mit:
Center for German-Jewish Studies,
University of Sussex

Universität Bayreuth

Wittgenstein-Vorlesungen 2000

Friedrich Stadler:

Der Wiener Kreis im Kontext

6.–10. November 2000

VORTRÄGE

Elliott Sober (Wisconsin)

Evolution and the Problem of Other Minds

16. März 2000

Massimo Ferrari (L'Aquila, I)
Der junge Schlick: Ein Stück intellektueller Biographie
27. März 2000

Barry Loewer (New Jersey, USA)
From Physics to Physicalism
10. April 2000

Gereon Wolters (Konstanz)
**Carl Gustav Hempel:
Pragmatischer Empirist**
5. Juni 2000

8th Vienna Circle Lecture 2000
Michael Friedman, Indiana University, USA
What is Scientific Philosophy?
6. Juli 2000

John L. Casti
Austrian Roots of Modern System Theory
Buchpräsentation *John L. Casti and Werner DePauli*
Goedel: A Life of Logic
30. Oktober 2000

Buchpräsentation
**Konstruktivismus und Kognitions-
wissenschaft. Kulturelle Wurzeln
und Ergebnisse.**
*Hrsg. Albert Müller, Karl H. Müller
und Friedrich Stadler.*
2., erweiterte Auflage
13. November 2000

Buchpräsentation
**Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs.**
In memoriam Kurt Blaukopf
*Hrsg. Martin Seiler und
Friedrich Stadler*
15. November 2000

Walter Thirring
**John von Neumann's Influence
in Mathematical Physics**
29. November 2000

Maria-Carla Galavotti
**Bruno de Finetti, Radical
Probabilist**
11. Dezember 2000

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

**Liberalismus und Logischer
Empirismus**

Koordination: *Friedrich Stadler*

Projektleitung: *Georg Winckler*

Zusammen mit:
Zentrum für Überfakultäre Forschung der
Universität Wien (ZÜF) und dem Institut für
Wirtschaftswissenschaften der Universität
Wien

European Science Foundation
(ESF) Network

**Historical and Contemporary
Perspectives of Philosophy of
Science in Europe 2001–2003**

Conference Strasbourg,
November 2000

Together with the University of Bologna,
Konstanz, Athens, Budapest (Lorand Eötvös
University), Groningen and King's College
(London)

VERÖFFENTLICHUNGEN

**Elemente moderner Wissen-
schaftstheorie**

Zur Interaktion von Philosophie,
Geschichte und Theorie der
Wissenschaften

Hrsg. von Friedrich Stadler.

Wien – New York: Springer, 2000
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 8)



Veröffentlichung 2000

Thomas Uebel
**Vernunftkritik und Wissenschaft.
Otto Neurath und der Erste
Wiener Kreis**

Wien – New York: Springer, 2000
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 9)

**Kunst, Kunsttheorie und
Kunstforschung im wissenschaft-
lichen Diskurs**

In memoriam Kurt Blaukopf
(1914–1999)

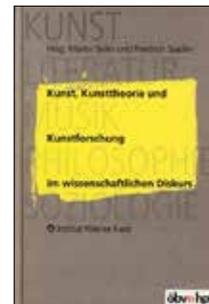
*Hrsg. von Martin Seiler und
Friedrich Stadler.*

Wien: ÖBV&HPT, 2000

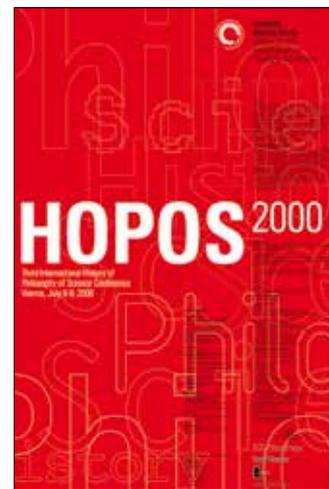
(Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst, Bd. 5)

Mitherausgeber:

Hochschule für Musik und darstellende Kunst



Veröffentlichung 2000



Plakat zum Symposium am 3.–5. Mai 2000

2001

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

**The Vienna Circle and Logical
Empiricism**

**Re-Evaluation and Future
Perspectives of the Research
and Historiography**

International Symposium on the occasion of the 10th anniversary of the Institute Vienna Circle (1991–2001)
12.–14. Juli 2001

Together with:
The University of Vienna, Center for Interdisciplinary Research, Department of Contemporary History

VORTRÄGE

Dorothea McEwan (London)
**Die Funktionen von Instituten:
The Warburg Institute in
Selbstdarstellungen**
22. Jänner 2001

Thomas E. Uebel (Manchester)
**Vernunftkritik und Wissenschaft.
Werk und Wirkung des ersten
Wiener Kreises**
Buchpräsentation *Thomas E. Uebel*
**Vernunftkritik und Wissenschaft.
Otto Neurath und der erste
Wiener Kreis**
29. Jänner 2001

Buchpräsentation
**Logischer Empirismus
und Reine Rechtslehre.
Beziehungen zwischen dem
Wiener Kreis und der Hans
Kelsen Schule**
*Hrsg. von Clemens Jabloner und
Friedrich Stadler*
Wien – New York: Springer, 2001
Im Rahmen des internationalen
Symposions
„Hans Kelsen – Die Reine
Rechtslehre oder die Grenzen der
Gerechtigkeit“, 19. Mai 2001
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 10)
Zusammen mit:
Gesellschaft für Masse- und Macht-Forschung



Veröffentlichung 2001

Teilnahme an der
Science Week
Gespräche über Wissenschaft,
Logik und Philosophie
Präsentation und Diskussion
Zusammen mit der
Kurt Gödel Gesellschaft

**9th Vienna Circle Lecture 2001
and Opening Lecture of
the Symposium „The Vienna Circle
and Logical Empiricism“**
Hubert Schleichert (Konstanz)
**Moritz Schlick and the Idea of
Social Contract**
12. Juli 2001

**Mitarbeit am Logic Colloquium
der Kurt Gödel Gesellschaft in
Wien**
6.–12. August 2001
Zwei Vorträge am
9. August abends

**Mitarbeit am Symposium der
Österreichischen Mathematiker
Gesellschaft (ÖMG)
in Wien**
16.–22. September 2001

Treffen des Internationalen
Programm-Komitees der
**First Vienna International
Summer University / Scientific
World Conceptions**
(VISU/SWC), Wien
12./13. Oktober 2001

**ESF-Network:
Historical and Contemporary
Perspectives of Philosophy of
Science in Europe**
European Science Foundation (ESF)
2001–2003
First International Workshop
**„Observation and Experiment
in the Natural and Social
Sciences“**
Bologna,
29. September – 2. Oktober 2001

Internationales Symposium
**Österreichisches Exil und
Remigration: Politik – Wissen-
schaft – Kunst**
**Der Beitrag zur Kultur der
Zweiten Republik**
Universität Rouen (CERA)
22.–24. November 2001

Zusammen mit:
Universität Paris III, Universität Rouen,
Centre d'Etudes et de Recherche Austrichiennes
(CERA), Dokumentationsarchiv des österreichischen
Widerstands (DÖW), Wien
Ludwig Boltzmann, Institut für Geschichte und
Gesellschaft, Wien

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

**Wissenschaftliche
Weltauffassung und Kunst**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs (Phase 4)
Scientific World Conception and Art
Art, Theory of Art and Studies in Art
in the Scientific Discourse/4th stage
Koordination/Coordination:
Martin Seiler und Friedrich Stadler

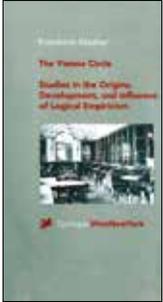
Plakat zum Symposium am
12.–14. Juli 2001



VERÖFFENTLICHUNGEN

Friedrich Stadler

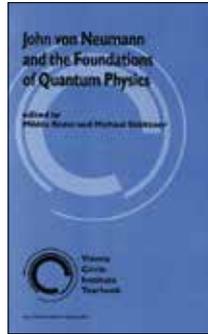
The Vienna Circle: Studies in the Origins, Development and Influence of Logical Empiricism
Wien – New York: Springer, 2001
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Sonderband)



Veröffentlichung 2001

John von Neumann and the Foundations of Quantum Physics

Ed. by Miklós Rédei and Michael Stöltzner
Dordrecht – Boston – London:
Kluwer 2001
(Vienna Circle Institute Yearbook 8/2000)



Veröffentlichung 2001

Logischer Empirismus und Reine Rechtslehre. Beziehungen zwischen dem Wiener Kreis und der Hans Kelsen Schule

Hrsg. von Clemens Jabloner und Friedrich Stadler
Wien – New York: Springer, 2001
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 10)

Konstruktivismus und Kognitionswissenschaft. Kulturelle Wurzeln und Ergebnisse.

Heinz von Foerster gewidmet.
Hrsg. Albert Müller, Karl H. Müller und Friedrich Stadler
Wien – New York: Springer,
2. Auflage 2001
(Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Sonderband)



Veröffentlichung 2001

2002

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

ESF-Network:

Historical and Contemporary Perspectives of Philosophy of Science in Europe

Second International Workshop,
Vienna: 'Induction and Deduction in
the Sciences'

Location: University of Vienna,
University Campus, Aula

July 7-9, 2002

<http://www.esf.org/>



University Campus, Vienna

'Lakatos and Popper Revisited'

organized by the Vienna Circle
Institute, as part of the
**Karl Popper 2002 Centenary
Congress**

July 6, 2002

Venue: University of Vienna,
Main Building

Lectures:

John Worrall (LSE, London),

*„The Continuing Significance of
Lakatos's Philosophy of Science“
Malachi Hacoen (Duke University,
Durham, NC),*

*“Popper's Political Legacy in
Historical Context”*



University Vienna

VORTRÄGE

10. Wiener Kreis Vorlesung /

10th Vienna Circle Lecture
as part of VISU 2002

Observer and Reality in Quantum Physics

Anton Zeilinger

(University of Vienna)

Date: July 16, 2002

Venue: University Campus, Aula

FORSCHUNGSPROJEKTE/ WORKSHOPS

Wissenschaftliche

Weltauffassung und Kunst

Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs, Phase 5

*Koordination: Martin Seiler und
Friedrich Stadler*

Forschungs- und Editionsprojekt

Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe und Biographie

Phase 1: 2002–2005

Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P15509

Projektleiter/Herausgeber:

*Friedrich Stadler (Universität Wien
und Institut Wiener Kreis), Hans-
Jürgen Wendel (Universität Rostock)*

Ziel des Forschungsprojekts ist die
Tiefenerschließung sämtlicher
Schriften von Moritz Schlick zum
Zwecke der Erstellung einer kriti-
schen Gesamtausgabe. Der umfang-
reiche Nachlass Moritz Schlicks liegt
dazu auf CD-ROM vor. Neben der
Edition ist die Erarbeitung einer
wissenschaftlichen Biographie
Moritz Schlicks eine weitere Aufgabe
des Forschungsvorhabens.

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für Philosophie der
Universität Rostock und der Forschungsstelle
und Dokumentationszentrum für
Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

1. Internationales Arbeitstreffen Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektu- elle Biographie

Zeit: 16.-17. September 2002

Ort: Institut Wiener Kreis

VERÖFFENTLICHUNGEN

History of Philosophy of Science

– **New Trends and Perspectives.**

*Ed. by Michael Heidelberger and
Friedrich Stadler.*

Dordrecht-Boston-London:

Kluwer 2002 (Vienna Circle

Institute Yearbook 9/01).

Appraising Lakatos - Mathematics, Methodology and the Man.

*Ed. by Ladislav Kvasz, George Kampis
and Michael Stöltzner.*

Dordrecht-Boston-London:

Kluwer 2002 (Vienna Circle Institute

Library 1).



Veröffentlichung 2002

2003

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationales Symposium
**Österreich und der National-
sozialismus: Die Folgen für die
wissenschaftliche und humanisti-
sche Bildung**

International Symposium
**Austria and National Socialism:
Implications for Scientific and
Humanistic Scholarship**

Ehrenchutz: Bundespräsident
Thomas Klestil

Im Auftrag von: Bundesministerium
für Bildung, Wissenschaft und Kultur
zusammen mit der Universität Wien

Wissenschaftliche Leitung:
*Friedrich Stadler, in Verbindung mit
Eric Kandel, Fritz Stern und
Anton Zeilinger*

Veranstalter: Institut Wiener Kreis,
gemeinsam mit der Universität Wien:
Zentrum für überfakultäre Forschung,
Institut für Zeitgeschichte und
Institut für Experimentalphysik
Ort: Universität Wien,
Kleiner Festsaal

Zeit: 5.–6. Juni 2003

<http://www.univie.ac.at/ivc/Kandel>

Beiprogramm

Ausstellung/Exhibition

„Wien 1938 und der Exodus der
Mathematik“

Projektpräsentation:

„Aus Österreich emigrierte
PhysikerInnen und Techniker-
Innen“ und „'Arisierung', Berufs-
verbote und ‚Säuberungen‘
an der Universität Wien, 1938“.

Internationale Tagung
**Paris-Wien. Enzyklopädien
im Vergleich**

Wissenschaftliches Konzept:
*Dominique Lecourt (Paris)
Allan Janik (Innsbruck)*

Elisabeth Nemeth (Wien)

Friedrich Stadler (Wien)

Ort: Institut Français, Wien

Zeit: 16.–18. Oktober 2003

Veranstalter: Institut Français
und Institut Wiener Kreis

<http://www.univie.ac.at/ivc/Encyclopedia>



International Conference
**Ramsey Centenary – Cambridge
and Vienna**

Program Committee:

*Maria Carla Galavotti
(University of Bologna)*

Eckehart Köhler

(University of Vienna, Chair)

Friedrich Stadler

*(University of Vienna and Institute
Vienna Circle)*

Venue: University of Vienna,
Campus, Aula

Date: Nov. 28-29, 2003

Organizer: University of Vienna,
Center for Interdisciplinary Research
and Institute Vienna Circle.

<http://www.univie.ac.at/ivc/Ramsey>



Frank P. Ramsey (1903-1930)

European Science Foundation-
Network

**Historical and Contemporary
Perspectives of Philosophy of
Science in Europe**

Third International Workshop,
London: “Laws and Models in
Science”

Venue: King's College, London

Date: Sept. 6–10, 2003

<http://www.esf.org>

VORTRÄGE

Die geplante 11. Wiener Kreis
Vorlesung von Donald Davidson
entfiel aufgrund seines Ablebens.

FORSCHUNGSPROJEKTE

**Wissenschaftliche Weltauf-
fassung und Kunst**

Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs

Ziel des Projektes ist die Erforschung,
die Dokumentation und die
Präsentation der wechselseitigen
Beziehungen von wissenschaftlicher
Forschung und künstlerischer
Tätigkeit. Das Hauptaugenmerk gilt
kunsttheoretischen und künstleri-
schen Arbeiten, die sich an Ergeb-
nissen der Wissenschaften orientieren
bzw. Parallelen zu diesen aufwei-
sen oder auf diese zurückwirken.

Koordination: Martin Seiler

Forschungsprojekt: Die Wurzeln der
'österreichischen Philosophie' in
Wien, am Beispiel von Leben und
Werk von Robert Zimmermann (1824-
1898), auf der Grundlage des
Nachlasses von Kurt Blaukopf.

<http://www.univie.ac.at/ivc/wwuk>

Forschungs- und Editionsprojekt

**Moritz Schlick: Kritische
Gesamtausgabe und Biographie**

Phase 1: 2002–2005

Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P15509

Projektleiter/Herausgeber:

*Friedrich Stadler (Universität Wien
und Institut Wiener Kreis), Hans-
Jürgen Wendel (Universität Rostock)*

Ziel dieses insgesamt auf 10 Jahre
geplanten Forschungsprojektes – mit
einer vom Fonds zur Förderung der
wissenschaftlichen Forschung (FWF)
geförderten ersten dreijährigen
Projektphase – ist die Erstellung
einer kritischen Gesamtausgabe der
Schriften von Moritz Schlick sowie
die Erarbeitung seiner intellektuellen
Biographie.

Erstmals werden neben bereits
erschiedenen Werken Schlicks auch
bislang unveröffentlichte Schriften
inklusive Korrespondenz der For-
schung und Öffentlichkeit zugänglich
gemacht. Diese kritische Gesamt-
ausgabe und die Biographie Moritz
Schlicks ergeben zusammen ein
umfassendes und repräsentatives
Bild eines der prägenden Philo-
sophen des 20. Jahrhunderts und

einer der Leitfiguren des Wiener
Kreises. Damit wird ein wichtiger
und bleibender Beitrag zur lange Zeit
vernachlässigten und vergessenen
österreichischen Kultur- und Wissen-
schaftsgeschichte geleistet.

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für Philosophie der
Universität Rostock und der Forschungsstelle
und Dokumentationszentrum für
Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

2. Internationales Arbeitstreffen
**Moritz Schlick Projekt:
Kritische Gesamtausgabe
und intellektuelle Biographie**
Zeit: 28. Februar – 1. März 2003
Ort: Institut Wiener Kreis



Moritz Schlick

VERÖFFENTLICHUNGEN

**Wissenschaftsphilosophie und
Politik/Philosophy of Science and
Politics**

*Hrsg. von Michael Heidelberger
und Friedrich Stadler*

Wien–New York: Springer 2003
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 11)

**Intellectual Migration and
Cultural Transformation. The
Movement of Ideas from German-
speaking Europe to the Anglo-
Saxon World**

*Ed. By Edward Timms and
Jon Hughes*

Wien–New York: Springer 2003
(Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 12)



Veröffentlichung 2003

The Vienna Circle and Logical Empiricism.

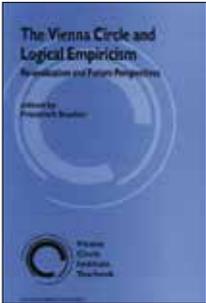
Re-evaluation and Future Perspectives

Ed. By Friedrich Stadler

Dordrecht–Boston–London:

Kluwer 2003 (Vienna Circle

Institute Yearbook 10/02)



Veröffentlichung 2003

**Language, Truth and Knowledge.
Contributions to the Philosophy of
Rudolf Carnap**

Ed. By Thomas Bonk

Dordrecht–Boston–London:

Kluwer 2003 (Vienna Circle

Institute Library 2)



Veröffentlichung 2003

**Wien und der Wiener Kreis.
Orte einer unvollendeten
Moderne.**

Hrsg. von Volker Thurm-Nemeth

Wien: WUV Verlag 2003



Veröffentlichung 2003

2004

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

Internationales Symposium
Paul Feyerabend:
Ein Philosoph aus Wien
Anlässlich der 80. Wiederkehr seines
Geburtstages und des 10. Todestages
Zeit: 18.–19. Juni 2004
Ort: Aula und Institut für Zeitge-
schichte der Universität Wien,
Universitätscampus

Internationaler Workshop
**Sigmund Exner – Physiologie,
Psychologie, Ästhetik und empir-
ische Kulturforschung um 1900**
Veranstalter: Institut Wiener Kreis,
Zeit: 5.–6. März 2004
Ort: Institut für Zeitgeschichte der
Universität Wien, Universitäts-
campus

In Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut
für Wissenschaftsgeschichte in Berlin und
dem Institut für Zeitgeschichte der Universität
Wien

SYMPOSIA, CONFERENCES AND WORKSHOPS

5th International Quadrennial
Fellows Conference
**Recent Developments in the
History and Philosophy of Science**
Organized by the University of
Pittsburgh, Center for Philosophy of
Science; together with the Institute
Vienna Circle, University of Konstanz,
Department of Philosophy and the
University of Cracow, Department
of Philosophy
Date: May 26–30, 2004
Venue: Cracow (Rytró), Poland
<http://www.pitt.edu/~pittcntr/>
<http://www.univie.ac.at/ivc/>

VORTRÄGE

12. Wiener Kreis Vorlesung/
12th Vienna Circle Lecture
as part of VISU 2004
**Philosophy of Science after
the Social Turn**
Helen Longino (Minneapolis, USA)
Date: July 20, 2004
Venue: University Campus

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

<http://www.univie.ac.at/ivc/koll/>

FORSCHUNGSPROJEKTE

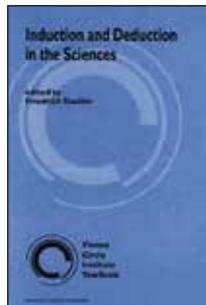
Permanenter Projektschwerpunkt
**Wissenschaftliche Weltauf-
fassung und Kunst:**
Kunst, Kunsttheorie und Kunst-
forschung im wissenschaftlichen
Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
Monatliche Vorträge und Publi-
kationsreihe
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwwuk/>

Forschungs- und Editionsprojekt
**Moritz Schlick: Kritische
Gesamtausgabe und Biographie**
Phase 1: 2002–2005
Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P15509
Projektleiter/Herausgeber:
*Friedrich Stadler (Universität Wien
und Institut Wiener Kreis), Hans-
Jürgen Wendel (Universität Rostock)*
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für Philosophie der
Universität Rostock und der Forschungsstelle
und Dokumentationszentrum für Österrei-
chische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

3. Internationales Arbeitstreffen
(Workshop)
Moritz Schlick Projekt:
**Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biographie**
Zeit: 17.–19. September 2004
Ort: Universität Rostock
Publikationsplan der ersten drei
Bände im Springer Verlag
(Wien-New York):
- Allgemeine Erkenntnislehre
Hrsg. von Hans Jürgen Wendel
- Raum und Zeit in der gegenwärtigen
Physik/ Über die Reflexion des
Lichtes.
*Hrsg. von Fynn Ole Engler und
Matthias Neuber*
- Lebensweisheit –
Fragen der Ethik – Sinn des Lebens.
Hrsg. von Matthias Iven
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook
11/03:
**Induction and Deduction in
the Sciences**
Ed. by Friedrich Stadler
Dordrecht–Boston–London:
Kluwer 2004



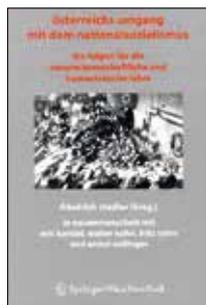
Veröffentlichung 2004

**Österreichs Umgang mit dem
Nationalsozialismus. Die Folgen
für die naturwissenschaftliche
und humanistische Lehre**
Hrsg. von Friedrich Stadler
in Zusammenarbeit mit Eric Kandel,
Walter Kohn, Fritz Stern und
Anton Zeilinger
Wien-New York: Springer 2004



Eric Kandel

Walter Kohn



Veröffentlichung 2004

2005

SYMPOSIEN, TAGUNGEN UND WORKSHOPS

28. Internationales Wittgenstein-Symposium /28th International Wittgenstein Symposium
Zeit und Geschichte/Time and History

Wissenschaftliche Leitung:
Friedrich Stadler (University of Vienna, Institute Vienna Circle)
und *Michael Stöltzner (University of Bielefeld)*

Zeit: 7.–13. August 2005

Ort: Kirchberg am Wechsel,
Niederösterreich

<http://www.alws.at/>

International Conference
Neurath's Economics in Context

Scientific Direction:

Elisabeth Nemeth (University of Vienna)

Stefan Schmitz (OeNB, Vienna)

Thomas Uebel (University of Manchester)

Date: September 29–October 1, 2005

Venue: Aula, University Campus

<http://www.univie.ac.at/ivc>

VORTRÄGE

13. Wiener Kreis Vorlesung/

13th Vienna Circle Lecture

as part of VISU 2005

Probability and its Interpretations

Maria Carla Galavotti

(University of Bologna, Italy)

Date: July 26, 2005

Venue: Kapelle, University Campus



Kapelle, University Campus

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium

<http://www.univie.ac.at/ivc/koll/>

FORSCHUNGSPROJEKTE

Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst: Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs

Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler

Monatliche Vorträge und

Publikationsreihe

<http://www.univie.ac.at/ivc/wwuk/>

Ein „Manifest der österreichischen Philosophie“.

Die Berufung des Philosophen

Robert Zimmermann an die

Wiener Universität (1860-61):

Bearbeitung und Edition aus dem
Nachlass von Kurt Blaukopf.

Martin Seiler

Präsentation auf der Arbeitstagung

„De Göttingen à Vienne et à Moscou:

approches formalistes de l'art et

héritage herbartien (1830-1920),

11.06.2005 Paris, ENS/CNRS

(École Normale Supérieure/ Centre

National de la Recherche

Scientifique)

Forschungs- und Editionsprojekt

Moritz Schlick: Kritische

Gesamtausgabe

Phase 2: 2006–2009

Finanzierung: Austrian Science Fund

(FWF): P18596

Projektleiter/Herausgeber:

Friedrich Stadler (Universität Wien

und Institut Wiener Kreis),

Hans-Jürgen Wendel (Universität

Rostock)

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.

Publikationsplan der ersten

drei Bände im Springer Verlag

(Wien-New York):

- Allgemeine Erkenntnislehre

Hrsg. von Hans Jürgen Wendel

- Raum und Zeit in der gegenwärtigen

Physik/Über die Reflexion des

Lichtes. *Hrsg. von Fynn Ole Engler*

und Matthias Neuber

- Lebensweisheit – Fragen der Ethik

– Sinn des Lebens.

Hrsg. von Matthias Iven

<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

4. Internationales Arbeitstreffen
(Workshop)

Moritz Schlick Projekt:

Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biographie

Zeit: 26. November 2005

Ort: Institut Wiener Kreis

Vertreibung und Rückkehr der

Wissenschaftstheorie

vor und nach dem Zweiten

Weltkrieg am Beispiel von Rudolf

Carnap und Wolfgang Stegmüller

Finanzierung: Austrian Science Fund

(FWF): P18066

Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)

In Zusammenarbeit mit dem

Forschungsinstitut Brenner-Archiv,

Universität Innsbruck

www.univie.ac.at/ivc/stegmueller

PUBLIKATIONEN

Paris – Wien. Enzyklopädien
im Vergleich

Hrsg. Elisabeth Nemeth und
Nicolas Roudet

Wien – New York: Springer, 2005

(Veröffentlichungen des Instituts

Wiener Kreis, Bd. 13)



Veröffentlichung 2005

2006

SYMPOSIEN

Internationales Symposium aus Anlass des Zentenariums von Kurt Gödel (1906–1978)
Gödel Centenary 2006
Horizons of Truth. Logics, Foundations of Mathematics, and the Quest for Understanding the Nature of Knowledge
Veranstalter: Austrian Kurt Gödel Society
Mitveranstalter: Institut Wiener Kreis, Institut für Experimentalphysik, Institut für Mathematik der Universität Wien
Zeit: 27.–29. April 2006
Ort: Festsaal der Universität Wien
<http://www.logic.at/goedel2006>



Kurt Gödel

VORTRAG UND KOLLOQUIUM

14. Wiener Kreis Vorlesung/
14th Vienna Circle Lecture
Truth and Cognitive Division of Labor – First Steps towards a Computer-aided Social Epistemology
Rainer Hegselmann
(Universität Bayreuth)
im Rahmen von VISU 2006
Zeit: 25. Juli 2006
Ort: Universität Wien, Campus

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über **Wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie** durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis
<http://www.univie.ac.at/ivc/koll>

FORSCHUNGSPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick:
Kritische Gesamtausgabe
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.

Projektleiter/Herausgeber:
Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), *Hans-Jürgen Wendel* (Universität Rostock)
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

Abteilung II.
Nachgelassene Schriften und intellektuelle Biographie
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt>

5. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Zeit: 27.–28. Jänner 2006
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationale Tagungen mit Buchpräsentation anlässlich des 70. Todestages von Moritz Schlick
Moritz Schlick – Ein Philosoph aus Wien
Zeit: 1. Juni 2006
Ort: Österreichische Botschaft Berlin
Zeit: 22. Juni 2006
Ort: Universität Wien



Nach der Ermordung Moritz Schlicks 1936

Internationales Forschungsprojekt
Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie vor und nach dem Zweiten Weltkrieg am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18066
Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)
In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/stegmueller



Rudolf Carnap

Wolfgang Stegmüller

Symposium im Rahmen des 6. Internationalen Kongresses der International Society for the History of Philosophy of Science (HOPOS 2006)
On the Banishment and Return of the Philosophy of Science after World War II
Zeit: 14.–18. Juni 2006
Ort: Paris, Ecole Normale Supérieure

Projektpräsentation und Ausstellung zum Stegmüller-Nachlass
Zeit: 2. März 2006
Ort: Forschungsinstitut Brenner Archiv, Universität Innsbruck

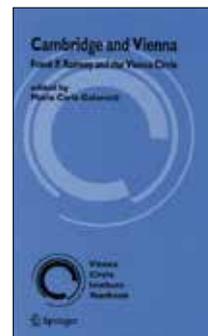
Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im Wissenschaftlichen Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
<http://www.univie.ac.at/ivc/wwwuk>

Im Rahmen des ÖAD Austauschprogramms mit Frankreich „Amadée 2005–2006“
Paris-Wien: Logischer Empirismus und Wissenschaftliche Weltauffassung 1918–1938
ÖAD-Projekt 13-2005, im Rahmen von AMADEUS 2005–2006, französisch-österreichische Actions Intégrées
Projektleitung:
Christian Bonnet, Institut d'histoire et de philosophie des sciences et des techniques (IHPST), Paris

Friedrich Stadler, Institut Wiener Kreis/Institut für Zeitgeschichte, Wien
Forschungsteams :
Frankreich: *Jocelyn Benoist*, *Alexis Bienvenu*, *Christian Bonnet*, *Delphine Chapuis-Schmitz*, *Sandra Laugier*, *Jean-Jacques Rosat*, *Pierre Wagner*, *Céline Vautrin*.
Österreich: *Christian Damboeck*, *Edwin Glassner*, *Heidi Koenig*, *Elisabeth Nemeth*, *Matthias Neuber*, *Friedrich Stadler*.

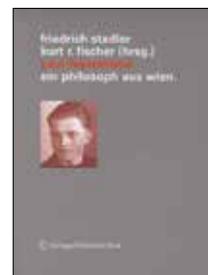
PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook 12/04:
Cambridge and Vienna. Frank P. Ramsey and the Vienna Circle
Ed. by Maria Carla Galavotti and Eckehart Köhler
Dordrecht-Boston-London: Kluwer 2006



Veröffentlichung 2006

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 14
Paul Feyerabend – Ein Philosoph aus Wien
Hrsg. von Friedrich Stadler und Kurt Rudolf Fischer
Wien-New York: Springer 2006



Veröffentlichung 2006

Time and history. Proceedings of the 28th International Ludwig Wittgenstein Symposium, Kirchberg am Wechsel, Austria
Hrsg. von Friedrich Stadler und Michael Stöltzner
Frankfurt: Ontos Verlag 2006



Veröffentlichung 2006

Moritz Schlick Gesamtausgabe
Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel
Wien-New York: Springer



Veröffentlichung 2006

Über Reflexion des Lichtes. Raum und Zeit in der gegenwärtigen Physik
Hrsg. von Fynn Ole Engler und Matthias Neuber
Abt. I, Bd. 2, 2006

Lebensweisheit / Fragen der Ethik
Hrsg. von Mathias Iven
Abt. I, Bd. 3, 2006

2007

SYMPOSIEN

Internationales Symposium
The Vienna Circle in the Nordic Countries: Networks and Transformations of Logical Empiricism
Date: 2–5 September, 2007
Venue: Helsinki Collegium

Together with:
Helsinki Collegium for Advanced Studies und
Centre for Nordic Studies der Universität
Helsinki

Programme Committee:

Juha Manninen (Helsinki Collegium for Advanced Studies, University of Helsinki)

Friedrich Stadler (Institute Vienna Circle and University of Vienna/ Helsinki Collegium for Advanced Studies)

Johan Strang (Centre for Nordic Studies/Department of Philosophy, University of Helsinki)

The rise of scientific (analytic) philosophy is linked to the philosophical interaction between Ernst Mach, the Vienna Circle, the Berlin Group and the Prague Group on the one hand, and philosophers and scientists in Denmark, Finland, Norway, and Sweden on the other. The symposium will not only pay special attention to their interactions in the context of the period following the Second World War, with the so-called Third Vienna Circle around Viktor Kraft and Bela Juhas (along with Ludwig Wittgenstein and Paul Feyerabend) but also consider the interactions of these groups. This event will try to reveal the remarkable continuity of the philosophical enlightened "Nordic Connection". We intend to reconstruct these hidden scholarly networks from a historical and logical point of view, evaluating their significance for today's research.

VORTRAG UND KOLLOQUIUM

15. Wiener Kreis Vorlesung/
15th Vienna Circle Lecture
Consensus in Art and Science
Keith Lehrer (University of Arizona)
im Rahmen von VISU 2007
Zeit: 24. Juli 2007
Ort: Kapelle, Campus der Universität Wien

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über
Wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie
durch in- und ausländische
ForscherInnen sowie jüngere
ForscherInnen am Institut Wiener
Kreis
www.univie.ac.at/ivc/koll

FORSCHUNGSPROJEKTE UND VERANSTALTUNGEN

EPSA 07
1st Conference of the European Philosophy of Science Association
Date: November 15–17, 2007
Venue: Complutense University, Madrid
Organiser: The European Philosophy of Science Association (EPSA)
www.ucm.es/info/epsa07/index.html
www.epsa.ac.at/

Forschungs- und Editionsprojekt
Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe
Phase 2: 2006–2009
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596
Projektleiter/Herausgeber:
*Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis),
Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)*
In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

Abteilung II.
Nachgelassene Schriften und intellektuelle Biographie

6. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)
Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie
Zeit: 2. und 3. Februar 2007
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationales Forschungsprojekt
Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie
vor und nach dem Zweiten Weltkrieg am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18066
Laufzeit: 2 Jahre (2005–2007)
Workshop
Zeit: 1. Februar 2007
Ort: Institut Wiener Kreis
In Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/stegmueller

Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler
www.univie.ac.at/ivc/wwwuk

Internationales Austauschprogramm im Rahmen des ÖAD:
Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie – eine Neubewertung des Einflusses des Wiener Kreises in Ungarn
Ort: Eötvös Loránd Universität Budapest und Universität Wien
Zeit: 4 bilaterale Workshops im Laufe des Jahres 2007

Internationales Symposium
Rethinking Popper
Veranstalter: Institut für Philosophie, Tschechische Akademie der Wissenschaften
Zeit: 10.–14. September 2007
Ort: Prag, Akademie der Wissenschaften
www.flu.cas.cz/rethinkingpopper

Trilaterales Programme de formation-recherche du CIERA (Centre interdisciplinaire d'études et de recherches sur l'Allemagne)
Forschungsprogramm Wissenschaftsphilosophie in Österreich und Frankreich im 20. Jahrhundert, gemeinsame Geschichte, Erbe, Rezeption und gegenseitige Einflüsse
Zusammen mit:
CIERA (Paris) (Centre Interdisciplinaire d'études et des recherches sur L'Allemagne), IHPST (Institut d'Histoire et de Philosophie des Sciences et des Techniques) (Paris 1/CNRS/ENS), Institut Wiener Kreis und Institut für Philosophie der Universität Wien

3 Tagungen und 1 Kolloquium in Wien und Paris, 2007–2009

Das wissenschaftliche Austauschprogramm zwischen französischen, deutschen und österreichischen Forschern untersucht die Wechselwirkung zwischen der französischen Wissenschaftsphilosophie und dem logischen Empirismus vor dem 2. Weltkrieg: den Einfluss des französischen Konventionalismus auf den Wiener Kreis, die gegenseitige Rezeption und Konfrontation an den internationalen Kongressen, die intellektuelle Auseinandersetzung zwischen Philosophen wie Neurath, Frank, Carnap und Rougier, Cavailles.
www.ciera.fr

1. Workshop
Formen des Konventionalismus
Zeit: 23.–24. November 2007
Ort: Universität Wien, Institut für Philosophie, Institut für Zeitgeschichte

PUBLIKATIONEN

Vienna Circle Institute Yearbook 13/07:
Otto Neurath's Economics in Context.
Ed. by Elisabeth Nemeth, Stefan W. Schmitz, Thomas Uebel
Dordrecht: Springer 2007



Veröffentlichung 2007

SYMPOSIEN

Internationales Symposium The Philosophy of Science in a European Perspective

Eröffnungskonferenz zum neuen
5jährigen Programm der European
Science Foundation (ESF) unter
Beteiligung von 18 Ländern
Zeit: Dezember 18. – 20. 12. 2008
Ort: Universität Wien

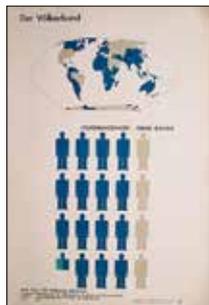
The Programme focuses on the philo-
sophy and foundations of the natu-
ral and social sciences. Building upon
the results of two successful ESF
Networks, it aims at enhancing the
European tradition in the philosophy
of science, together with the
European Philosophy of Science
Association (EPSA). The project has
an interdisciplinary character and
intends to create a strong network
among European scholars and cen-
tres active in Berlin, Bielefeld,
Bologna, Bucharest, Delphi, Ghent,
Konstanz, London, Paris, Utrecht and
Vienna.

www.esf.org
www.epsa.ac.at

WORKSHOPS UND KONFERENZEN

Internationaler Workshop Otto Neurath, Pictorial Statistics, and ISOTYPE

Date: April 11, 2008
Venue: Institute Vienna Circle
The Institute Vienna Circle is
organising a workshop on Otto
Neurath's ISOTYPE with the inten-
tion to discuss the state of research
activities in biographical issues and
documentation of the ISOTYPE ma-
terial. The aim is to contribute to the
ongoing efforts to coordinate those
activities. This one-day-workshop is
of rather informal character focusing
on information about what the state
of affairs is and discusses what type
of cooperative projects would be
useful.



Otto Neurath, Pictorial
Statistics, and ISOTYPE

Internationales Austauschprogramm
im Rahmen des ÖAD – Stiftung
Aktion Österreich-Ungarn
**Der Wiener Kreis und Ungarn
Wissenschaftsgeschichte und
Wissenschaftsphilosophie – eine
Neubewertung des Einflusses
des Wiener Kreises in Ungarn**
Wissenschaftliche Leitung:

*Friedrich Stadler, Universität Wien
András Máté, Eötvös Loránd Univer-
sität Budapest*

Zeit: 4 bilaterale Workshops in Wien
und Budapest im Laufe des akade-
mischen Jahres 2007/08

Ort: Eötvös Loránd Universität
Budapest (ELTE) und Universität
Wien, Institut für Zeitgeschichte
Internationale Abschlusskonferenz
Zeit: 19.–20. Mai 2008

Ort: Collegium Hungaricum Wien

Trilaterales Programme de
formation-recherche du CIERA
(Centre interdisciplinaire d'études et
de recherches sur l'Allemagne)
**Forschungsprogramm Wissen-
schaftsphilosophie in Öster-
reich und Frankreich im 20. Jahrhun-
dert, gemeinsame Geschichte,
Erbe, Rezeption und gegenseitige
Einflüsse**

3 Tagungen und 1 Kolloquium in
Wien und Paris, 2007–2009

Zusammen mit:
CIERA (Paris) (Centre Interdisciplinaire
d'études et des recherches sur l'Allemagne),
IHPST (Institut d'Histoire et de Philosophie des
Sciences et des Techniques) (Paris 1/CNRS/
ENS), Institut Wiener Kreis und Institut für
Philosophie der Universität Wien

Das wissenschaftliche Austausch-
programm zwischen französischen,
deutschen und österreichischen
Forschern untersucht die Wechsel-
wirkung zwischen der französischen
Wissenschaftsphilosophie und
dem logischen Empirismus vor
dem 2. Weltkrieg: den Einfluss des
französischen Konventionalismus auf
den Wiener Kreis, die gegenseitige
Rezeption und Konfrontation an den
internationalen Kongressen, die
intellektuelle Auseinandersetzung
zwischen Philosophen wie Neurath,
Frank, Carnap und Rougier, Cavaillès.

www.ciera.fr

2. Workshop
**Die Internationalisierung des
Logischen Empirismus**

Zeit: 28.–29. März 2008

Ort: ENS (École Normale Supérieure)
et IHPST (Institut d'Histoire et de
Philosophie des Sciences et des
Techniques), Paris

3. Workshop
**Die frühe französische Rezeption
des Wiener Kreises**

Zeit: 14.–15. November 2008

Ort: IHPST, Paris

VORTRÄGE

16. Wiener Kreis Vorlesung /
16th Vienna Circle Lecture
**Einheit und Vielheit der Wissen-
schaften – Variationen eines
Dauerthemas**

*Gerald Holton (Harvard University,
Cambridge, Mass.)*

Zeit: 23. Juni 2008

Ort: Universitätscampus, Aula

Buchpräsentation mit Referaten
der Autoren *Gerhard Sonnert/
Gerald Holton (Harvard University,
Cambridge, Mass.)*

**Was geschah mit den Kindern?
Erfolg und Trauma junger
Flüchtlinge vor den National-
sozialisten**

Münster: LIT Verlag 2008

Deutsche Ausgabe von:

What happened to the Children who
fled Nazi Persecution?

Basingstoke: Palgrave Macmillan
2007

Zeit: 24. Juni 2008

Ort: Wienbibliothek im Rathaus der
Stadt Wien

Vorträge von *Jacques Bouveresse
(Collège de France, Paris)*

Musil als Philosoph

Zeit: 27. Oktober 2008

Ort: Kleiner Festsaal der
Universität Wien

Boltzmann and Mach

Zeit: 29. Oktober 2008

Ort: Schrödinger-Institut (ESI)

**Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium**

Wöchentliche Einzelvorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch in-
und ausländische ForscherInnen sowie
jüngere ForscherInnen am Institut
Wiener Kreis

www.univie.ac.at/ivc/koll/

FORSCHUNGSPROJEKTE

Permanenter Projektschwerpunkt
Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst:
Kunst, Kunsttheorie und Kunstforschung im wissenschaftlichen Diskurs

Der Forschungsschwerpunkt „Wissenschaftliche Weltauffassung und Kunst“:
Kurt Blaukopf und sein Projekt am Institut Wiener Kreis 1992–2004 (Forschungsbericht und Dokumentation)
Wissenschaftliche Leitung:
Martin Seiler

www.univie.ac.at/ivc/wwwuk/

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt

Moritz Schlick: Kritische Gesamtausgabe

Phase 2: 2006–2009

Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.

Projektleiter/Herausgeber:
*Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis),
Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)*

<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

7. Internationales Arbeitstreffen (Workshop)

Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie

Internationales FWF-Forschungsprojekt, Phase 2: 2006–2009

Zeit: 26. April 2008

Ort: Institut Wiener Kreis

Zusammen mit: Universität Graz und Universität Rostock

PUBLIKATIONEN

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel
Wien-New York: Springer



Veröffentlichung 2008

Abt. I, Bd. 6, 2008

Die Wiener Zeit – Aufsätze, Beiträge, Rezensionen 1926–1936

Hrsg. Johannes Friedl und Heiner Rutte

Ernst Mach

Studienausgabe in 9 Bänden



Ernst Mach

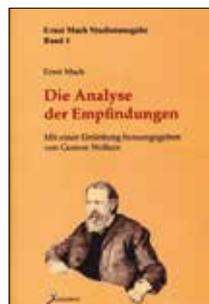
Band 1

Die Analyse der Empfindungen und das Verhältnis des Psychischen zum Physischen

Eingeleitet und bearbeitet von *Gereon Wolters*

Berlin: xenomoi 2008

www.xenomoi.de/Ernst_Mach.html



Veröffentlichung 2008

2009

WORKSHOPS UND KONFERENZEN

Workshop

Programmatik und Engagement. Transdisziplinäre Untersuchungen zum Verhältnis von Wissenschaft und Politik am Beispiel des Wiener Kreises

In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat das Interesse am Wiener Kreis und seinen Mitgliedern stetig zugenommen, und es konnte nachgewiesen werden, dass viele mit dem Wiener Kreis verbundene Klischees – wie dasjenige, dass der logische Empirismus ein kruder Szientismus oder aber naiv rationalitätsgläubig sei und einer totalitären Aufklärung zuarbeitete – nicht zu halten sind. Als unstrittig dürfte heute gelten, dass die Programmatik, welche die wissenschaftliche Weltauffassung leitete, eine im Kern aufklärerische Programmatik war, die zudem, wenn auch bei den verschiedenen Mitgliedern des Kreises in unterschiedlicher Weise, von einer dezidierten politischen Haltung flankiert war. Vor diesem Hintergrund stellt sich nun die Frage, wie die wissenschaftliche Programmatik bzw. das Programm einer durch Wissenschaftlichkeit aufklärenden Philosophie zu den spezifischen politischen Ansichten und Aktivitäten einiger der zentralen Figuren des Kreises steht. Der Workshop soll die Frage von der bestehenden Forschungslage zum Wiener Kreis her entwickeln und auf diese Weise einen bislang relativ wenig untersuchten Aspekt in der Wiener-Kreis-Forschung fokussieren. Zeit: 20.–21. November 2009
Ort: Institut Wiener Kreis

Internationale Workshops
The Philosophy of Science in a European Perspective
Fortsetzung des 5-jährigen Programms der European Science Foundation (ESF) unter Beteiligung von 13 Ländern
www.pse-esf.org

PSE focuses on foundational and methodological issues in a number of sciences, including, within the natural sciences: physics, biology, chemistry and the earth sciences,

and, within the social sciences: economics, anthropology, psychology and history. A specific interest will be devoted to emerging disciplines endowed with a peculiar, so-to-speak 'borderline' scientific status, such as medicine, archaeology and cognitive sciences. The strongly interdisciplinary Programme is structured into five teams, focusing on five areas:

- Formal methods in the philosophy of science;
- Philosophy of the natural and life sciences;
- Philosophy of the cultural and social sciences;
- Philosophy of the physical sciences;
- History of philosophy of science.

Workshops devoted to specific aspects of such general topics will constitute a common ground for debate.



Plakat zur Veranstaltung

Trilaterales Programme de formation-recherche du CIERA (Centre interdisciplinaire d'études et de recherches sur l'Allemagne)

Forschungsprogramm Wissenschaftsphilosophie in Österreich und Frankreich im 20. Jahrhundert, gemeinsame Geschichte, Erbe, Rezeption und gegenseitige Einflüsse
Zusammen mit:
Université Paris 1 und IHPST (Institut d'histoire et de philosophie des sciences et des techniques)/UMR und dem Institut für Philosophie der Universität Wien

3 Tagungen und 1 Kolloquium in Wien und Paris, 2007–2009
Das wissenschaftliche Austauschprogramm zwischen französischen, deutschen und österreichischen Forschern untersucht die Wechselwirkung zwischen der französischen Wissenschaftsphilosophie und dem logischen Empirismus vor dem 2. Weltkrieg: den Einfluss des französischen Konventionalismus auf den Wiener Kreis, die gegenseitige Rezeption und Konfrontation an den internationalen Kongressen (Prag 1934, Paris 1935 und 1937), die

intellektuelle Auseinandersetzung zwischen Philosophen wie Neurath, Frank, Carnap und Rougier, Cavaillès.

Kolloquium «Wissenschaftliche und praktische Rationalität»

Zeit: 29.–30. Mai 2009
Ort: Universität Wien, Institut für Philosophie, Institut français de Vienne, Palais Clam-Gallas

FORSCHUNGSPROJEKTE

Internationales Forschungs- und Editionsprojekt

Moritz Schlick:

Kritische Gesamtausgabe

Phase 2: 2006–2009

Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P18596

Projektleiter/Herausgeber:

Friedrich Stadler (Universität Wien und Institut Wiener Kreis), Hans-Jürgen Wendel (Universität Rostock)

In Zusammenarbeit mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und der Forschungsstelle und Dokumentationszentrum für Österreichische Philosophie (FDÖP) Graz.
<http://www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/>

8. Internationales Arbeitstreffen (abschließender Workshop)

Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie

Internationales FWF-Forschungsprojekt, Phase 2: 2006–2009

Zusammen mit: Universität Graz und Universität Rostock

Zeit: 2. Juni 2009

Ort: Institut Wiener Kreis

History of Science and/or Philosophy of Science?

“Context of Discovery” versus

“Context of Justification” and the

Program of Rational Reconstruction

Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P21750

Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)

Zusammen mit: Forschungsinstitut Brenner-

Archiv, Universität Innsbruck

<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>

17. Wiener Kreis Vorlesung /

17th Vienna Circle Lecture

(im Rahmen von VISU)

Peter Galison (Harvard University):

The Assassin of Relativity – Friedrich Adler and Albert Einstein

Zeit: 16. Juli 2009

Ort: Aula, Campus der Universität Wien



Albert Einstein



Friedrich Adler

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis

www.univie.ac.at/ivc/koll/

PUBLIKATIONEN

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans-Jürgen Wendel

Allgemeine Erkenntnislehre

Abt. I, Bd. 1

Hrsg. von Fynn Ole Engler und Hans-Jürgen Wendel

Wien-New York: Springer 2009

Schlick-Studien Bd. 1

Stationen. Dem Philosophen und

Physiker Moritz Schlick zum 125.

Geburtstag

Hrsg. von Friedrich Stadler und

Hans-Jürgen Wendel

Wien-New York: Springer 2009



Veröffentlichung 2009

2010

WORKSHOPS, KONFERENZEN UND VORTRÄGE

International Workshops

The Philosophy of Science in a European Perspective

A continuation of the five years programme of the European Science Foundation (ESF) PSE focuses on foundational and methodological issues in a number of sciences, including the natural and the social sciences. Workshops devoted to specific aspects of such general topics constitute a common ground for debate. In 2010, PSE has organized four workshops:

Pluralism in the Foundations of Statistics

University of Kent, Canterbury, UK
September 9–10

Points of Contact between the Philosophy of Physics and the Philosophy of Biology: Probability, Laws and Natural Kinds

London School of Economics,
London, UK
December 13–15

The Debate on Mathematical Modeling in the Social Sciences

University of La Coruña,
Ferrol Campus, Spain
September 23–24

Historical Debates about Logic, Probability and Statistics

University of Paderborn
July 9–10

www.esf.org/pse
<http://philsci.eu/pse>

International Conference Rudolf Carnap and the Legacy of Logical Empiricism

Recent Research and Editions
Gemeinsam mit: dem Carnap-
Editionsprojekt „The Collected
Works of Rudolf Carnap“
General Editor: Richard Creath

Book presentation of research project

Vertreibung und Rückkehr der Wissenschaftstheorie / The Banishment and Return of the Philosophy of Science

Vertreibung, Transformation und Rückkehr der Wissenschaftstheorie – Am Beispiel von Rudolf Carnap und Wolfgang Stegmüller

Friedrich Stadler (Hrsg.),
LIT Verlag 2010

Reihe: Emigration – Exil – Kontinuität. Schriften zur zeitgeschichtlichen Kultur- und Wissenschaftsforschung
Date: June 28–29, 2010
Venue: Alte Kapelle, Campus of the University of Vienna
Kapelle, Albert Schweizer Haus,
Vienna

Internationale Arbeitstagung International Meeting

Mitveranstalter: Österreichische Ludwig Wittgenstein Gesellschaft
Coorganizer: Austrian Ludwig Wittgenstein Society

Friedrich Waismann – Causality and Logical Positivism

Zusammen mit:
Brian McGuinness (Siena),
Antonia Soulez (Paris) und
Juha Manninen (Helsinki)
Date: October 1–2, 2010
Venue: Institute Vienna Circle



Friedrich Waismann

Workshop Reconsidering Edgar Zilsel's Philosophical and Historical Projects

Date: October 15–16, 2010
Venue: Department of Philosophy,
University of Vienna



Edgar Zilsel

Tagung

Wissenschaft und Praxis. Zur Wissenschaftsphilosophie in Frankreich und Österreich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Zeit: 4.- 5. Oktober 2010
Ort: Institut Français,
Palais Clam-Gallas, Wien

Vortrag

Stephen Edelston Toulmin (1922–2009)

Vortragender: *Allan Janik*
(*Universität Innsbruck, Forschungs-
institut Brenner-Archiv*)
Ort: Institut für Zeitgeschichte,
Universität Wien
Zeit: 1. Februar 2010

18. Wiener Kreis Vorlesung/ 18th Vienna Circle Lecture Edmund Husserl und Kurt Gödel

Vortragender: *Dagfinn Føllesdal*
(*Stanford University and Oslo
University*)
Zeit: 16. November 2010
Ort: Institut Wiener Kreis

FORSCHUNGSPROJEKTE/ RESEARCH PROJECTS

Forschungs- und Editions-Projekt:
**Moritz Schlick Gesamtausgabe.
Nachlass und Korrespondenz**
Phase 3: 2010–2013
Finanzierung: Akademie der
Wissenschaften in Hamburg
Zusammen mit: der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für
Philosophie der Universität Rostock
und dem Institut für Philosophie der
Universität Turin

Schriften aus dem Nachlass (Abteilung II)
www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/
www.moritz-schlick.de/

9. Internationales Arbeitstreffen Moritz Schlick Projekt: Kritische Gesamtausgabe und intellektuelle Biographie

Zeit: 7. April 2010
Ort: Institut Wiener Kreis



Veröffentlichung 2010

History of Science and/or Philosophy of Science?

“Context of Discovery” versus
“Context of Justification” and the
Program of Rational Reconstruction
Finanzierung: Austrian Science Fund
(FWF): P21750
Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)
Zusammen mit: Forschungsinstitut
Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>

Zwei Arbeitstreffen History of Science and/or Philo- sophy of Science?

Zeit: 1.–2. Februar 2010
Ort: Institut Wiener Kreis
Zeit: 7. Juni 2010
Ort: Forschungsinstitut Brenner-
Archiv, Universität Innsbruck
www.univie.ac.at/ivc/haopos

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium
Wöchentliche Einzelvorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch in- und
ausländische ForscherInnen sowie
jüngere ForscherInnen am Institut
Wiener Kreis/
Weekly lectures on scientific philo-
sophy and philosophy of science by
researchers from Austria and abroad
www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lecture series in cooperation with
the Department of Philosophy at the
University of Vienna
Summer term | Winter term

Philosophy of Science

Date: On Thursdays
Venue: University of Vienna,
NIG Building
Co-organizers: Department of
Philosophy, Unit for Philosophy of
Science, Institute Vienna Circle
Additional information can be found under:
<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>
<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

The Present Situation in the
Philosophy of Science
General Editor: *Friedrich Stadler*
Together with: *Dennis Dieks,*
Wenceslao J. González, Stephan
Hartmann, Thomas Uebel and
Marcel Weber.
Proceedings of the Opening Confer-
ence of the Research Networking
Programme "The Philosophy of
Science in a European Perspective"
(Publications of the PSE-Program,
vol. 1.)
Dordrecht–Heidelberg–London–
New York: Springer 2010

Vertreibung, Transformation
und Rückkehr der Wissen-
schaftstheorie – Am Beispiel
von Rudolf Carnap und
Wolfgang Stegmüller
Reihe Emigration – Exil – Konti-
nuität, Schriften zur zeitgeschicht-
lichen Kultur- und Wissenschafts-
forschung. Band 10
Hrsg. von Friedrich Stadler
Wien: LIT Verlag 2010



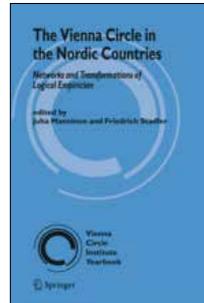
Veröffentlichung 2010

Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis, Bd. 15
**Logischer Empirismus, Werte
und Moral**
Hrsg. von Anne Siegetsleitner
Wien-New York: Springer 2010



Veröffentlichung 2010

Vienna Circle Institute Yearbook
14/10
**The Vienna Circle in the Nordic
Countries – Networks and Trans-
formations of Logical Empiricism**
Ed. by Juha Manninen and Friedrich
Stadler
Dordrecht–Heidelberg–Boston–
London: Springer 2010



Veröffentlichung 2010

2011

20 JAHRE INSTITUT WIENER
KREIS/ 20 YEARS INSTITUTE
VIENNA CIRCLE

INTERNATIONALE
KONFERENZ/INTERNATIONAL
CONFERENCE

International Symposium on the occasion of the 20th anniversary of the Institute Vienna Circle
Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage
together with the
ESF Research Networking Programme: The Philosophy of Science in an European Perspective
www.esf.org/pse
Date: December 5–7, 2011
Venue: Campus of the University of Vienna, Aula and Kapelle

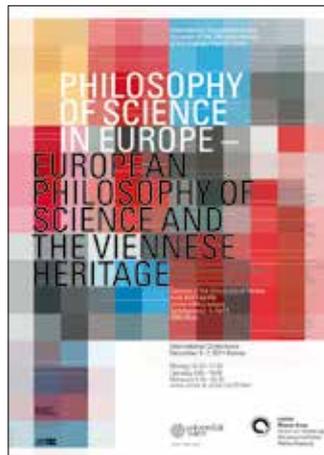
Speakers

John Beatty (Vancouver)
Ingrid Belke (Wien)
Cristina Chimisso (Milton Keynes)
Richard Creath (Arizona)
Hans-Joachim Dahms (Berlin)
Christian Damböck (Wien)
Richard Dawid (Wien)
Claude Debru (Paris)
Michael Esfeld (Lausanne)
Jan Faye (Copenhagen)
Massimo Ferrari (Torino)
Owen Flanagan (Durham)
Maria Carla Galavotti (Bologna)
Olav Gjelsvik (Oslo)
Rainer Hegselmann (Bayreuth)
Michael Heidelberger (Tübingen)
Gürol Irzik (Istanbul)
Allan Janik (Innsbruck)
Heidi König-Porstner (Wien)
Anne Kox (Amsterdam)
Theo Kuipers (Groningen)
Martin Kusch (Wien)
Ladislav Kvasz (Prag)
Christoph Limbeck-Lilienau (Wien)
Juha Manninen (Helsinki)
Karl Milford (Wien)
Thomas Mormann (Donostia-St. Sebastian)
Elisabeth Nemeth (Wien)
Matthias Neuber (Tübingen)
John D. Norton (Pittsburgh)
Herlinda Pauer-Studer (Wien)
Jeanne Peijnenburg (Groningen)

Otto Pfersmann (Paris)
Tomasz Placek (Krakau)
Herbert Posch (Wien)
Stathis Psillos (Athens)
Wlodek Rabinowicz (Lund)
Miklós Rédei (London)
Donata Romizi (Wien)
Günther Sandner (Wien)
Matti Sintonen (Helsinki)
Friedrich Stadler (Wien)
Michael Stöltzner (Columbia)
Thomas Uebel (Manchester)
Kenneth Waters (Minneapolis)
Gregory Wheeler (Lisbon)
Jan Woleński (Krakau)
Gereon Wolters (Konstanz)

Research Projects linked to the IVC

Hans-Joachim Dahms
Richard Dawid
Christian Damböck
Christoph Limbeck-Lilienau
Donata Romizi
Günther Sandner
Michael Schorner
sowie Mitarbeiter der Moritz-Schlick-Forschungsstelle Rostock



Plakat zum Symposium am 5.-7. Dezember 2011

KONFERENZEN UND
WORKSHOPS/ CONFERENCES
AND WORKSHOPS

International Workshop
The Philosophy of Science in a European Perspective
A continuation of the five years programme of the European Science Foundation (ESF) with 22 countries participating

4 workshops on
Explanation, Prediction and Confirmation

www.esf.org/pse
<http://philsci.eu/pse>
http://philsci.eu/Resources/Documents/PSE/brochure_pse.pdf

PSE Symposium on 'New Challenges for Philosophy of Science' within the third EPSA Conference
Date: 7 October
Venue: University of Athens, Greece
<http://epsa11.phs.uoa.gr/>

PSE-IVC joint Conference:
Philosophy of Science in Europe – European Philosophy of Science and the Viennese Heritage
Date: 5-7 December
Venue: University of Vienna, Institute Vienna Circle (IVC), Austria

Workshop
Theorienstrukturalismus. Eine kritische Neubewertung
Keynote Lecture:
Carlos Ulises Moulines (München)
Date: May 5–6, 2011
Venue: Institut Wiener Kreis

Tagung
Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftsphilosophie
Date: May 19–21, 2011
Venue: University of Vienna
Together with: Deutsche Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte (GWG)
www.gewige.de

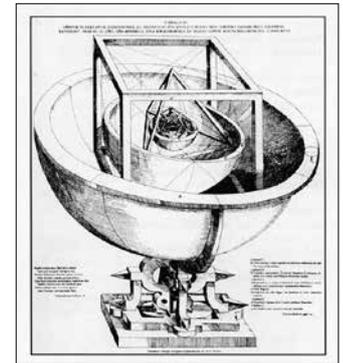
VORTRÄGE/
LECTURES

Im Rahmen der Wiener Vorlesungen der Stadt Wien
Wiener Wissen – Wiener Kreise
Edward Timms (Sussex)
Date: November 30, 2011
Venue: Vienna City Hall

19. Wiener Kreis Vorlesung, im Rahmen des Jubiläums/ 19th Vienna Circle Lecture, part of the anniversary event
Moritz Schlick und die Metaphysik
Hans Jürgen Wendel (Rostock)
**wurde wegen Erkrankung von Karsten Böger (Rostock) verlesen*
Date: December 5, 2011
Venue: Aula, Campus of the University of Vienna
www.vorlesungen.wien.at

FORSCHUNGSPROJEKTE/
RESEARCH PROJECTS

FWF-research project
History of Science and/or Philosophy of Science?
"Context of Discovery" versus "Context of Justification" and the Program of Rational Reconstruction
Finanzierung: Austrian Science Fund (FWF): P21750
Laufzeit: 2 Jahre (2009–2011)
Zusammen mit:
Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck
<http://www.univie.ac.at/ivc/haopos>



Johannes Kepler:
Mysterium Cosmographicum, 1596

Forschungs- und Editions-Projekt:
Moritz Schlick Gesamtausgabe. Nachlass und Korrespondenz
Phase 3: ab 2010
Finanzierung: Akademie der Wissenschaften in Hamburg
Zusammen mit der Moritz Schlick-Forschungsstelle am Institut für Philosophie der Universität Rostock und dem Institut für Philosophie der Universität Turin

Schriften aus dem Nachlass (Abteilung II).
www.moritz-schlick.de/
www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/

3. Internationales Rostocker Moritz-Schlick-Symposium
Moritz Schlick: Die Rostocker Jahre und ihr Einfluss auf die Wiener Zeit
Datum: 25.–26. November 2011
Ort: Universität Rostock

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches Kolloquium

Wöchentliche Einzelvorträge über wissenschaftliche Philosophie und Wissenschaftstheorie durch in- und ausländische ForscherInnen sowie jüngere ForscherInnen am Institut Wiener Kreis

www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lecture series in cooperation with the Department of Philosophy at the University of Vienna
Summer term | Winter term

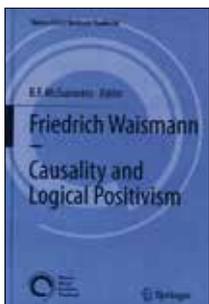
Philosophy of Science

Date: On Thursdays
Venue: University of Vienna
NIG Building
Co-organizers: Department of Philosophy, Unit for Philosophy of Science, Institute Vienna Circle
Additional information can be found under:

<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>
<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

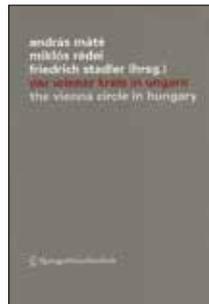
PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

Vienna Circle Institute
Yearbook 15/11
Friedrich Waismann – Causality and Logical Positivism
Brian McGuinness (ed.)
Dordrecht–Heidelberg–Boston–London: Springer 2011



Veröffentlichung 2011

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 16
The Vienna Circle and Hungary/ Der Wiener Kreis und Ungarn
Miklós Rédei and Friedrich Stadler (eds.)
Wien–New York: Springer 2011



Veröffentlichung 2011

Veröffentlichungen des Instituts Wiener Kreis, Bd. 17
Kazimierz Twardowski
Die Wiener Jahre
Anna Brożek
Wien–New York: Springer 2011
www.springer.com/series/7287



Veröffentlichung 2011

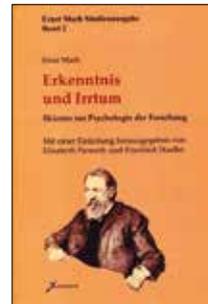
El Círculo de Viena, Empirismo lógico, ciencia, cultura y política
Spanische Übersetzung
Friedrich Stadler
Fondo de Cultura Económica,
UAM-Iztapalapa, 2011



Veröffentlichung 2011

Ernst Mach Studienausgabe
in 9 Bänden
Berlin: xenomoi Verlag

Band 2
Erkenntnis und Irrtum
Hrsg. von Elisabeth Nemeth und Friedrich Stadler
2011
www.xenomoi.de



Veröffentlichung 2011

2012

KONFERENZEN, SYMPOSIEN UND WORKSHOPS/ CONFERENCES, SYMPOSIA AND WORKSHOPS

International Conference
**Philosophie, Wissenschaft,
Religion/ Philosophy, Science
and Religion**

Together with: Forum Scientiarum,
Universität Tübingen
Im Rahmen des Netzwerks
„Wissenschaft, Kultur und Gesell-
schaft“ Universität Tübingen/Forum
Scientiarum und Helsinki Collegium
for Advanced Studies
Date: February 12–13, 2012
Venue: Forum Scientiarum, Univer-
sität Tübingen

www.forum-scientiarum.uni-tuebingen.de/
www.helsinki.fi/collegium/

International Conference
**New Directions in the Philosophy
of Science**

Closing plenary conference of the
European Science Foundation (ESF)
Research Networking Programme
Date: October 17–21, 2012
Venue: Bertinoro Conference Centre
(University of Bologna)

www.esf.org/pse
<http://philisci.eu/pse>



Bologna, Bertinoro Conference Centre

International Symposium
**Philosophy and the Sciences –
Old Visions, New Directions**

Together with: the ESF-Programme
„The Philosophy of Science in a
European Perspective“
Date: November 30 –
December 1, 2012
Venue: University of Cambridge

VORTRÄGE/ LECTURES

The Lure of Pythagoras
*Ian Hacking (Collège de France/Uni-
versity of Toronto)*

Together with: DK+ Doctoral Pro-
gramme, University of Vienna
“The Sciences in Philosophical,
Cultural and Historical Context“
Date: April 18, 2012
Venue: Campus of the University of
Vienna, Kapelle

20. Wiener Kreis Vorlesung/
20th Vienna Circle Lecture
Einstein and the Vienna Circle
*Don Howard
(University of Notre Dame)*
Date: December 13, 2012
Venue: Campus of the University of
Vienna, Aula

FORSCHUNGSPROJEKTE/ RESEARCH PROJEKTS

Forschungs- und Editions-Projekt:
**Moritz Schlick Gesamtausgabe.
Nachlass und Korrespondenz**
Phase 3: ab 2010

Finanzierung: Akademie der
Wissenschaften in Hamburg
Zusammen mit: der Moritz Schlick-
Forschungsstelle am Institut für
Philosophie der Universität Rostock
und dem Institut für Philosophie der
Universität Turin
Schriften aus dem Nachlass
(Abteilung II)

www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt/
www.moritz-schlick.de/

Ongoing Research Projects:
Austrian Science Fund (FWF)
Christian Damböck
**Wilhelm Dilthey und
Rudolf Carnap. Eine historisch-
systematische Studie**
P24615
Laufzeit: 01.04.2012– 31.03.2015

Richard Dawid (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)
**Theorienbewertung in String-
theorie und kosmischer Inflation**
P22811
Laufzeit: 26.07.2010– 25.07.2014

Günther Sandner
**Die Politik des Logischen
Empirismus**
P24306
Laufzeit: 01.10.2012 - 31.03.2016

Georg Schiemer (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)
**Zwischen Logizismus und
Metalogik**
J3158
Laufzeit: 27.04.2011–26.05.2014

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium

Wöchentliche Einzelvorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch in- und
ausländische ForscherInnen sowie
jüngere ForscherInnen am Institut
Wiener Kreis/
Weekly lectures on scientific phi-
losophy and philosophy of science by
researchers from Austria and abroad
www.univie.ac.at/ivc/koll/



Universität Wien, Institut Wiener Kreis

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

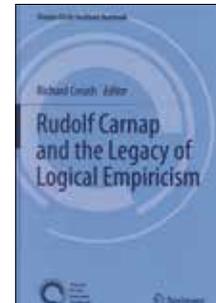
Lecture series in cooperation with
the Department of Philosophy at the
University of Vienna

Philosophy of Science
Summer term
**Epistemology | Philosophy of Sci-
ence | Social Ontology**
Winter term

Date: On Thursdays
Venue: University of Vienna,
NIG Building
Co-organizers: Department of
Philosophy, Unit for Philosophy of
Science, Institute Vienna Circle
<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

Vienna Circle Institute
Yearbook 16
**Rudolf Carnap and the Legacy of
Logical Empiricism**
Richard Creath (ed.)
Dordrecht–Heidelberg–Boston–
London: Springer 2012



Veröffentlichung 2012

Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis

Sonderband
**Wissenschaftliche Weltauf-
fassung. Der Wiener Kreis.** Hrsg.
vom Verein Ernst Mach. (1929)
Reprint der Erstausgabe, im Auftrag
des Instituts Wiener Kreis anlässlich
seines 20jährigen Bestehens. Mit
Übersetzungen ins Englische, Fran-
zösische, Spanische und Italienische.
Reprint of the first edition on behalf
of the Institute Vienna Circle on
the occasion of its 20th anniver-
sary. With translations into English,
French, Spanish and Italian.
*Hrsg. von Friedrich Stadler und
Thomas Uebel*
Wien-New York: Springer 2012



Veröffentlichung 2012

Moritz Schlick Gesamtausgabe
*Hrsg. von Friedrich Stadler und Hans
Jürgen Wendel*
Wien–New York: Springer
www.springer.com/series/7287



Moritz Schlick

Ernst Mach Studienausgabe
in 9 Bänden
Berlin: xenomoi Verlag
www.xenomoi.de

Band 3
**Die Mechanik in ihrer
Entwicklung**
*Hrsg. von Gereon Wolters
und Giora Hon*
2012



Veröffentlichung 2012

Abt. I, Band 5
Rostock, Kiel, Wien
Aufsätze, Beiträge, Rezensionen
1919-1925
*Hrsg. von Heidi König und
Edwin Glassner*
2012



Veröffentlichung 2012

Schlick-Studien
Band 2
Die Grenzen des Revisionismus.
Schlick, Cassirer und
das "Raumproblem"
Matthias Neuber
Wien-New York: Springer 2012

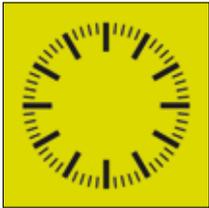


Veröffentlichung 2012

2013

KONFERENZEN, SYMPOSIEN UND WORKSHOPS/ CONFERENCES, SYMPOSIA AND WORKSHOPS

Interdisziplinäres Symposium
**A Tribute to Otto Neurath –
Otto Neuraths Bildsprache**
Veranstaltung im Rahmen des FWF
Projektes: P24306
Date: 24.–25. Januar 2013
Venue: Künstlerhaus
Im Rahmen der Ausstellung
**Zeit(lose) Zeichen –
Gegenwartskunst in Referenz zu
Otto Neurath**
13. Dezember 2012 bis 17. Februar
2013 im Künstlerhaus, Wien



Ausstellung Zeit(lose) Zeichen

Internationaler Workshop
Isotype
Datum: 26. Januar 2013
Ort: Institut Wiener Kreis
www.zeitlose-zeichen.at

Internationale Tagung
**Philosophical and Historical
Perspectives on
Interdisciplinarity: Beyond the
“Two Cultures” Debate**
Date: February 1–2, 2013
Venue: Helsinki Collegium for
Advanced Studies, University of
Helsinki



Helsinki, University

Internationaler Workshop
**Wilhelm Dilthey als
Wissenschaftsphilosoph/
Wilhelm Dilthey as a Philosopher
of Science**
Event within the FWF Project:
P24615
Datum: 3. und 4. Juni 2013
Ort: Universität Wien, Kapelle am
Campus



Kapelle, University Campus

DIES FACULTATIS
Fakultät für Philosophie und
Bildungswissenschaft
**(Re)Konstruktion einer unvoll-
endeten Moderne: Der Wiener
Kreis im Rahmen von Philosophie
und Bildungswissenschaft**
Ort: Universität Wien, Aula am
Campus
Datum: 14. Juni 2013

EPSA 13
**4th Conference of the
European Philosophy of Science
Association**
Date: August 28–31, 2013
Venue: University of Helsinki
<http://philsci.eu/>

Internationale Tagung
**Logischer Empirismus und
Pragmatismus – Logical
Empiricism and Pragmatism**
Zusammen mit: Universität Tübingen
und Helsinki Collegium for Advanced
Studies
Im Rahmen des Netzwerks
„Wissenschaft, Kultur und Gesell-
schaft“ Universität Tübingen/
Forum Scientiarum und Helsinki
Collegium for Advanced Studies
Datum: 8.–9. November 2013
Ort: Campus der Universität Wien
www.forum-scientiarum.uni-tuebingen.de/
www.helsinki.fi/collegium/

VORTRÄGE/ LECTURES

21. Wiener Kreis Vorlesung/
21th Vienna Circle Lecture
**Eino Kaila and the Vienna Circle
Ilkka Niiniluoto**
(University of Helsinki)
Date: November 7, 2013
Venue: University of Vienna,
Senatssitzungssaal

FORSCHUNGSPROJEKTE/ RESEARCH PROJEKTS

Moritz Schlick Gesamtausgabe
**Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biografie**
Publikation der Bände aus dem
Nachlass (Manuskripte und
Korrespondenz)
www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt
Gemeinsam mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle, Universität
Rostock (D) und der Akademie der
Wissenschaften Hamburg
www.moritz-schlick.de

Ongoing Research Projects:
Austrian Science Fund (FWF)

Christian Damböck
**Wilhelm Dilthey und
Rudolf Carnap. Eine historisch-
systematische Studie**
P24615
Laufzeit: 01.04.2012–31.03.2015

*Richard Dawid (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)*
**Theorienbewertung in String-
theorie und kosmischer Inflation**
P22811
Laufzeit: 26.07.2010–25.07.2014

Günther Sandner
**Die Politik des Logischen
Empirismus**
P24306
Laufzeit: 01.10.2012 - 31.03.2016

*Georg Schiemer (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)*
**Zwischen Logizismus und
Metalogik**
J3158
Laufzeit: 27.04.2011–26.05.2014

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

**Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium**
Diskussionen und Vorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch in- und
ausländische ForscherInnen sowie
jüngere ForscherInnen am Institut
Wiener Kreis
www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lectures series in cooperation with
the Department of Philosophy at the
University of Vienna
**Epistemology | Philosophy of
Science | Social Ontology**

Summer term | Winter term
Date: On Thursdays
Venue: University of Vienna, NIG

Co-organizers: Department of
Philosophy, Unit for Philosophy of
Science, Institute Vienna Circle
Additional information:

<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>

<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

Veröffentlichungen des
Instituts Wiener Kreis
Band 18
**Die Europäische Wissenschafts-
philosophie und das Wiener Erbe**
*Elisabeth Nemeth und
Friedrich Stadler (Hrsg.)*
Wien-New York: Springer 2013



Veröffentlichung 2013

Moritz Schlick Gesamtausgabe

Hrsg. von Friedrich Stadler

und Hans Jürgen Wendel

Wien-New York: Springer

www.springer.com/series/7287

Abt. II, Band 1.2

Erkenntnistheoretische Schriften

1926–1936

Hrsg. von Johannes Friedl und

Heiner Rutte

2013



Veröffentlichung 2013

Abt. II, Band 5.1

Nietzsche und Schopenhauer

(Vorlesungen)

Hrsg. von Mathias Iven

2013



Veröffentlichung 2013

Schlick-Studien

Band 3

Konsequenter Empirismus.

Die Entwicklung von Moritz

Schlicks Erkenntnistheorie

im Wiener Kreis

Johannes Friedl

Wien-New York: Springer 2013



Veröffentlichung 2013

2014

INTERNATIONALE KONFERENZ/ INTERNATIONAL CONFERENCE

5th Integrated History and Philosophy of Science Conference (&HPS5)

Invited Speakers:

Jean Gayon

(Université de Paris 1, Sorbonne)

Jane Maienschein

(Arizona State University)

Jürgen Renn

(Max Planck Institut Berlin)

Datum: 26.–28. Juni 2014

Ort: Campus der Universität Wien,

Aula

Gemeinsam mit: Universität Wien,
Institut für Philosophie

hps5.univie.ac.at

KONFERENZEN, SYMPOSIEN UND WORKSHOPS/ CONFERENCES, SYMPOSIA AND WORKSHOPS

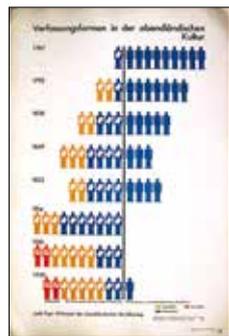
Workshop

Otto Neuraths Bildsprache/ ISOTYPE – Grundlagen einer Ausstellung

Datum: 31. Januar 2014

Ort: Institut Wiener Kreis

Gemeinsam mit: Department of
Typography & Graphic Communica-
tion, University of Reading (UK)



Otto Neurath, ISOTYPE

Buchpräsentation

Isotype. Design and contexts. 1925–1971

Datum: 31. Januar 2014

Ort: Institut für Philosophie

Internationale Tagung
Karl Bühlers „Krise der Psycho-
logie“ (1927). Positionen, Bezüge
und Kontroversen im Wien der
1920er/30er Jahre

Datum: 14. und 15. März 2014

Ort: Campus der Universität Wien,
Aula

Internationale Tagung
**Philosophy of the Social
Sciences/Philosophie der Sozial-
wissenschaften**

Datum: 10.–11. Oktober 2014

Ort: Forum Scientiarum,
Universität Tübingen

Im Rahmen des Netzwerks
„Wissenschaft, Kultur und Gesell-
schaft“ Universität Tübingen/ Forum
Scientiarum und Helsinki Collegium
for Advanced Studies

www.forum-scientiarum.uni-tuebingen.de/
www.helsinki.fi/collegium/

Internationale Tagung
**Philosophie und Wissenschaft
bei Hermann Cohen /
Philosophy and Science in
Hermann Cohen**

As Part of the FWF Projekt: P24615

Date: November 24-26, 2014

Venue: Campus of the University of
Vienna, Kapelle

VORTRÄGE/ LECTURES

22. Wiener Kreis Vorlesung/
22nd Vienna Circle Lecture
Michael Beaney (University of York)
**Susan Stebbing and the Early
Reception of Logical Empiricism
in Britain**

Datum: December 12, 2014

Ort: Universität Wien, NIG Building

FORSCHUNGSPROJEKTE/ RESEARCH PROJEKTS

Moritz Schlick Gesamtausgabe
**Kritische Gesamtausgabe und
intellektuelle Biografie**

Publikation der Bände aus dem
Nachlass (Manuskripte und
Korrespondenz)

www.univie.ac.at/ivc/Schlick-Projekt

Gemeinsam mit der Moritz Schlick-
Forschungsstelle, Universität
Rostock (D) und der Akademie der
Wissenschaften Hamburg

www.moritz-schlick.de

Ongoing Research Projects:
Austrian Science Fund (FWF)

Christian Damböck

**Wilhelm Dilthey und
Rudolf Carnap. Eine historisch-
systematische Studie**

P24615

Laufzeit: 01.04.2012–31.03.2015

*Richard Dawid (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)*

**Theorienbewertung in String-
theorie und kosmischer Inflation**

P22811

Laufzeit: 26.07.2010–25.07.2014

Günther Sandner

**Die Politik des
Logischen Empirismus**

P24306

Laufzeit: 01.10.2012–31.03.2016

*Georg Schiemer (in Kooperation mit
dem Institut für Philosophie)*

**Zwischen Logizismus und
Metalogik**

J3158

Laufzeit: 27.04.2011–26.05.2014

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

**Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium**

Diskussionen und Vorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch in-
und ausländische ForscherInnen sowie
jüngere ForscherInnen am Institut
Wiener Kreis

www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lecture series in cooperation with
the Department of Philosophy at the
University of Vienna

**Epistemology | Philosophy of
Science | Social Ontology**
Summer term

Date: On Thursdays

Venue: University of Vienna, NIG

Co-organizers: Department of
Philosophy

Institute Vienna Circle

<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>

<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

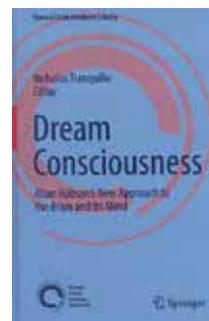
Vienna Circle Institute Library
Volume 3

Dream Consciousness.

**Allan Hobson's New Approach
to the Brain and its Mind**

Nicholas Tranquillo (Ed.)

Cham-Heidelberg-New York-Dor-
drecht-London: Springer 2014



Veröffentlichung 2014

Vienna Circle Institute Yearbook 17
**European Philosophy of
Science – Philosophy of Science
in Europe and the Viennese
Heritage**

*Maria Carla Galavotti, Elisabeth
Nemeth, Friedrich Stadler (eds.)*
Cham-Dordrecht-Heidelberg-New
York-London: Springer 2014



Veröffentlichung 2014

Veröffentlichungen des Instituts
Wiener Kreis
Band 19
Cüneyt Arslan
**Der Mann ohne Eigenschaften
und die Wissenschaftliche
Weltauffassung. Robert Musil,
die Moderne und der Wiener
Kreis**
Wien-Heidelberg-New York-Dor-
drecht-London: Springer 2014



Veröffentlichung 2014

Ernst Mach Studienausgabe
in 9 Bänden
Berlin: xenomoi Verlag
www.xenomoi.de

Band 4
**Populär-Wissenschaftliche
Vorlesungen**
*Elisabeth Nemeth und Friedrich
Stadler (Hrsg.)*
2014



Veröffentlichung 2014

2015

**AUSSTELLUNG AUS ANLASS
DER FEIERN ZUM 650-JAHR-
JUBILÄUM DER UNIVERSITÄT
WIEN/
EXHIBITION ON THE
OCCASION OF THE 650TH
ANNIVERSARY OF THE
UNIVERSITY OF VIENNA**



Ausstellung der Universität Wien 2015

Der Wiener Kreis – Exaktes Denken am Rand des Untergangs/ The Vienna Circle – Exact Thinking in Demented Times
Datum/date: 20. Mai bis 31. Oktober 2015
Ort/venue: Hauptgebäude der Universität Wien
Universitätsring 1
1010 Wien

Kuratoren/curators:
Karl Sigmund und Friedrich Stadler
Architektur/architecture:
Hermann Czech
Digitale Medien/digital media:
Peter Weibel
Wissenschaftliche Mitarbeit/
Scientific collaboration:
Christoph Limbeck-Lilienau
Gemeinsam mit/ together with:
Universität Wien, University of Reading, ZKM Karlsruhe

Ehrenkomitee/ honorary committee
Carl Djerassi †
Martin Karplus
Walter Kohn †
Helga Nowotny
Edward Timms

Peter Pulzer
Erika Weinzierl †
Anton Zeilinger

Die Ausstellung stellt einerseits die außergewöhnlichen intellektuellen und kulturellen Leistungen des Wiener Kreises, andererseits die Exzesse von politischem und antisemitischem Fanatismus, die zu seiner Zerstörung geführt haben, vor. Gleichzeitig wird die Internationalisierung und Weltgeltung dieser Philosophie thematisiert.

The exhibition deals with the extraordinary intellectual and cultural feats of the Vienna Circle and at the same time with the terrible ravages of political fanaticism and antisemitism, which lead to its destruction. The international impact and worldwide recognition of this philosophy will also be addressed.



**KONFERENZEN, SYMPOSIEN
UND WORKSHOPS/
CONFERENCES, SYMPOSIA
AND WORKSHOPS**

Internationale Konferenz/
International Conference
**The Vienna Circle in
Czechoslovakia**
Date: February 26–28, 2015
Venue: University of West Bohemia,
Pilsen (Czech Republic)

In many places of the world, philosophy and science would not be quite the same without the thoughts developed and discussed in the Vienna Circle during the 1920ies and 1930ies. Even in this time, however, the activity of the circle was not limited to Austria but was part of the wider intellectual ferment characteristic of Central

Europe in the late 19th and early 20th century. One of the major stages of these happenings was the young Czechoslovak Republic.

In Prague the manifesto of the circle, “The Scientific World Conception”, was presented to the public in 1929.

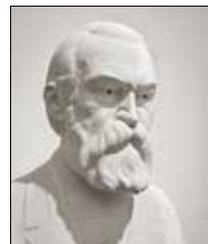
The conference intends to map the remarkable interconnections of the Czechoslovak environment and the work of the Vienna Circle on the philosophical, scientific and artistic level.

Together with: Research Centre for Theory and History of Science, University of West Bohemia

XII. Internationaler Kant Kongress/
XII. International Kant Congress
Natur und Freiheit
mit einem Schwerpunkt:
Kant und der Wiener Kreis
Nature and Freedom
with one of the key topics:
Kant and the Vienna Circle
Datum/date:
21.–25. September 2015
Ort/venue: Universität Wien
<http://kant2015.univie.ac.at/>

Konferenz
**Politics, Democratic Education
and Empowerment: The Case
of Otto Neurath (1882-1945)**
As part of the FWF Project: P24306
Datum: 28.05.2015
Ort: Universität Wien, Kapelle

Workshop
**Theorie, Praxis und Mehrwert
der Interdisziplinarität**
Gemeinsam mit dem „Linzer Kreis“
Ort: Universität Wien, Institut für
Zeitgeschichte
Datum: 17. April 2015



Ernst Mach

**VORTRÄGE/
LECTURES**

23. Wiener Kreis Vorlesung/
23rd Vienna Circle Lecture
Peter Schöttler
(Freie Universität Berlin)
Von Comte zu Carnap.
**Zur Rezeption des Wiener
Kreises in Frankreich**
Datum: November 30, 2015
Ort: Campus of the University of
Vienna, Kapelle

**FORSCHUNGSPROJEKTE/
RESEARCH PROJEKTS**

Ongoing Research Projects
Austrian Science Fund (FWF)

Christian Damböck
**Wilhelm Dilthey und
Rudolf Carnap. Eine historisch-
systematische Studie**
P24615
Laufzeit: 01.04.2012–31.03.2015

Günther Sandner
**Die Politik des
Logischen Empirismus**
P24306
Laufzeit: 01.10.2012–31.03.2016

**KOLLOQUIUM/
COLLOQUIUM**

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium/ Philosophy
of Science Colloquium
Diskussionen und Vorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch
jüngere in- und ausländische
ForscherInnen am Institut Wiener
Kreis

Lectures and discussions on
scientific philosophy and philosophy
of science by scholars from Austria
and abroad and junior scholars at
the Institute Vienna Circle
www.univie.ac.at/ivc/koll/

VORTRAGSREIHE/ LECTURE SERIES

Lecture series in cooperation with
the Department of Philosophy at the
University of Vienna

Ringvorlesung
Winter term
**Der Wiener Kreis – politische und
philosophische Positionen**
Date: On Thursdays
Venue: University of Vienna,
NIG Building

Co-organizers:
Department of Philosophy
Institute Vienna Circle
Additional information:
<http://wienerkreis.univie.ac.at/veranstaltungen/lecture-series/>
<http://wissenschaftstheorie.univie.ac.at/>

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

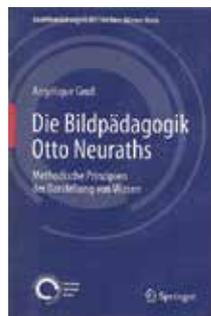
Veröffentlichungen des
Instituts Wiener Kreis

Band 20
**Der Wiener Kreis
Ursprung, Entwicklung und
Wirkung des Logischen
Empirismus im Kontext**
Friedrich Stadler
2. Auflage
Springer International Publishing
2015



Veröffentlichung 2015

Band 21
Die Bildpädagogik Otto Neuraths
**Methodische Prinzipien der
Darstellung von Wissen**
Angélique Groß
Springer International Publishing
2015



Veröffentlichung 2015

Band 22
**Wissenschaft und Praxis. Zur
Wissenschaftsphilosophie
in Frankreich und Österreich
in der ersten Hälfte des
20. Jahrhunderts**
*Christian Bonnet und Elisabeth
Nemeth (Hrsg.)*
Springer International Publishing
2015



Veröffentlichung 2015

Vienna Circle Institute Library

Volume 4
**The Vienna Circle
Studies in the Origins,
Development, and Influence
of Logical Empiricism**
Friedrich Stadler
2nd Edition
Cham-Heidelberg-New York-
Dordrecht –London: Springer 2015



Veröffentlichung 2015

Emigration-Exil-Kontinuität

Band 12
**Der Wiener Kreis
Texte und Bilder zum
Logischen Empirismus**
*Christoph Limbeck-Lilienau und
Friedrich Stadler*
Wien-Zürich: LIT Verlag
2015



Veröffentlichung 2015

**Sie nannten sich
Der Wiener Kreis
Exaktes Denken am Rand des
Untergangs**
Karl Sigmund
Heidelberg-Wiesbaden:
Springer-Spektrum 2015

2016

INTERNATIONALE KONFERENZ/ INTERNATIONAL CONFERENCE

ERNST MACH CENTENARY
CONFERENCE 2016

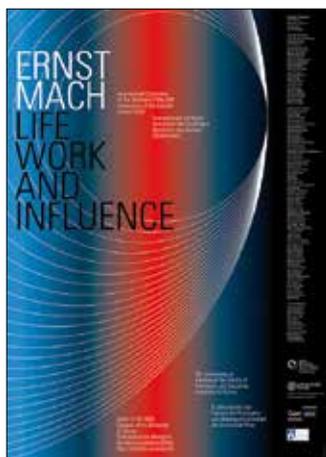
Ernst Mach (1838–1916)

Life, Work, and Influence

Together with: Austrian Academy
of Sciences (ÖAW)

Date: 16–18 June 2016

Venue: Aula, Kapelle and
Department of Contemporary
History, University Campus, Court 1
and Austrian Academy of Sciences
<http://mach16.univie.ac.at>



Poster of the Symposium,
16–18 June 2016

Ernst Mach zählt zu den bedeutendsten Naturwissenschaftlern und Philosophen des 19. und 20. Jahrhunderts. In der Physik als Wegbereiter von Einsteins Relativitätstheorie und Kontrahent von Boltzmanns Atomistik, in der Biologie, Psychologie und Physiologie als Pionier einer empiristischen und gestalthaften „Analyse der Empfindungen“, in der Wissenschaftsphilosophie als Vorbild des Wiener Kreises mit dem Verein Ernst Mach sowie als Wegbereiter einer integrierten Wissenschaftsgeschichte und Wissenschaftstheorie.

Ernst Mach ranks among the most significant natural scientists and philosophers of the 19th and 20th century. In physics paving the way for Einstein's Theory of Relativity and opposing Boltzmann's atomism,

in biology, psychology and physiology pioneering with an empiricist and 'gestalthaft' "Analysis of Sensations", in philosophy of science serving as a model for the Vienna Circle with the Ernst Mach Society as well as paving the way for an integrated history and theory of science.



Moritz Schlick an der Büste von Ernst Mach im Wiener Rathauspark 1926

KONFERENZEN, SYMPOSIEN UND WORKSHOPS/ CONFERENCES, SYMPOSIA AND WORKSHOPS

International Conference
**Logischer Empirismus,
Lebensreform und die deutsche
Jugendbewegung**
Logical Empiricism, Life Reform,
and the German Youth Movement
As part of the FWF Project: P27733 |
P24306

Date: June 13–14, 2016

Venue: Kapelle, University Campus,
Court 1

and

Date: June 15, 2016

Venue: IWK Berggasse 17/1

International Conference
**Friedrich Waismann's Legacy
and Presence**

Date: September 15–18, 2016

Venue: University of Vienna
Together with: Vienna Forum for
Analytic Philosophy

VORTRÄGE/ LECTURES

24th Vienna Circle Lecture

*Thomas Oberdan (Clemson
University)*

„Waismann in the Schlick Circle“

As part of the
Waismann Conference

WANDERUNG DER AUSSTELLUNG „DER WIENER KREIS“/ EXHIBITION "THE VIENNA CIRCLE" ON THE MOVE



**Der Wiener Kreis – Exaktes
Denken am Rand des Untergangs**
The Vienna Circle – Exact
Thinking in Demented Times

Mit begleitenden Veranstaltungen
und Vorträgen/With accompanying
events and lectures

1. Date: April 24 – August 21, 2016

Venue: ZKM Karlsruhe
Interdisziplinäres Symposium
**Der Wiener Kreis – Aktualität in
Wissenschaft und Kunst**

Date: July 1–2, 2016

Venue: ZKM Karlsruhe

www.zkm.de

2. Date: June 22–25, 2016

Venue: Minneapolis: University of
Minnesota, HOPOS 2016

Die Ausstellung stellt einerseits die außergewöhnlichen intellektuellen und kulturellen Leistungen des Wiener Kreises, andererseits die Exzesse von politischem und antisemitischem Fanatismus, die zu seiner Zerstörung geführt haben, vor. Gleichzeitig wird die Internationalisierung und Weltgeltung dieser Philosophie thematisiert.

The exhibition deals with the extraordinary intellectual and cultural feats of the Vienna Circle and at the same time with the terrible ravages of political fanaticism and antisemitism, which lead to its destruction. The international impact and worldwide recognition of this philosophy will also be addressed.

KOLLOQUIUM/ COLLOQUIUM

Wissenschaftsphilosophisches
Kolloquium/Philosophy of
Science Colloquium

Diskussionen und Vorträge über
wissenschaftliche Philosophie und
Wissenschaftstheorie durch jüngere
in- und ausländische ForscherInnen
am Institut Wiener Kreis

Lectures and discussions on
scientific philosophy and philosophy
of science by scholars from Austria
and abroad and junior scholars at
the Institute Vienna Circle

www.univie.ac.at/ivc/koll/

PUBLIKATIONEN/ PUBLICATIONS

Erschienen/ Published

Vienna Circle Institute Yearbook
Cham-Dordrecht-Heidelberg-New
York-London: Springer 2016

Volume 18

Influences on the "Aufbau"
Christian Damböck (Ed.)

In Vorbereitung/ To be published

Vienna Circle Institute Yearbook
Cham-Dordrecht-Heidelberg-New
York-London: Springer 2016 ff.

Volume 19

**Logical Empiricism and
Pragmatism**

*Sami Pihlström, Friedrich Stadler,
Niels Weidtmann (Eds.)*

Volume 20

**Integrated History and
Philosophy of Science**

Friedrich Stadler (Ed.)

Volume 21

**The Significance of the
Lvov-Warsaw School in European
Culture**

*Anna Brożek, Friedrich Stadler and
Jan Woleński (Eds.)*

Volume 22

**The Vienna Circle in
Czechoslovakia**

Radek Schuster (Ed.)

Veröffentlichungen des
Instituts Wiener Kreis
Springer International
Publishing 2016 ff.

Band 23
Husserl, Cassirer, Schlick.
„Wissenschaftliche Philosophie“
im Spannungsfeld von Phäno-
menologie, Neukantianismus und
logischem Empirismus
Matthias Neuber (Hrsg.)

Band 24
Deutscher Empirismus.
Studien zur Philosophie im
deutschsprachigen Raum
1830–1930
Christian Damböck

Band 25
Kasimir Twardowski.
Gesammelte deutsche Werke
*Anna Brożek, Jacek Jadacki und
Friedrich Stadler (Hrsg.)*

Band 26
Karl Böhlers „Krise der
Psychologie“
*Janette Friedrich und Friedrich
Stadler (Hrsg.)*

**Ernst Mach Studienausgabe
in 9 Bänden**
*Hrsg. von Friedrich Stadler
zusammen mit Michael Heidelberger
(Tübingen), Dieter Hoffmann (Berlin),
Elisabeth Nemeth (Wien), Wolfgang
Reiter (Wien), Jürgen Renn (Berlin),
Gereon Wolters (Konstanz)*
Berlin: xenomoi Verlag 2016 ff.

Band 5
Die Prinzipien der Wärmelehre
*Michael Heidelberger und
Wolfgang Reiter (Hrsg.)*

Band 6
Die Prinzipien der
Physikalischen Optik
Dieter Hoffmann (Hrsg.)

**Moritz Schlick Gesamtausgabe
und intellektuelle Biografie**
*Hrsg. von Friedrich Stadler und
Hans Jürgen Wendel*
Wien-NewYork: Springer

Abt. I, Band 4
Zürich – Berlin – Rostock
Aufsätze, Beiträge,
Rezensionen,
1907–1916

The Vienna Circle.
Texts and Pictures on Logical
Empiricism
*Christoph Limbeck-Lilienau,
Friedrich Stadler*
Berlin-Münster-Wien-Zürich-
London: LIT Verlag 2016 ff.

LIBRARY | DOCUMENTATION | ARCHIVES

Expansion of primary sources and research literature on the Vienna Circle and its influence. Acquisition of estates and archival material in Austria and abroad.

BIBLIOTHEK | DOKUMENTATION | ARCHIV

Erweiterung der entsprechenden Primär- und Forschungsliteratur
Ausbau der Archiv- und Nachlassbestände in Zusammenarbeit mit der Universitätsbibliothek Wien

www.univie.ac.at/biblio

ROBERT S. COHEN COLLECTION AND ARCHIVES

Robert Sonné Cohen (b. 1924) is an American philosopher, scientist and historian of science and philosophy who has been editing the Boston Studies in the Philosophy of Science and organizing the Boston Colloquium for the Philosophy of Science for many decades. The Robert S. Cohen Collection contains correspondence, unpublished and published manuscripts and typescripts, reprints, journal issues, new clippings, photographic prints, sound recordings, memos and notebooks. A substantial portion of the Robert S. Cohen Collection is being made available for use by educators and researchers at the Institute Vienna Circle as the Robert S. Cohen Archives. The Institute Vienna Circle will provide access to full sized photomechanical reproductions selected from the Collection that offer insight into the development of Logical Empiricism.

EUGENE T. GADOL LIBRARY

The research library of Eugene T. Gadol has been dedicated to the Institute Vienna Circle in 2002 by his heirs and is available for research.

DOKUMENTATION DER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

Herta Blaukopf (1924–2005)
Kurt Blaukopf (1914–1999)
Kurt R. Fischer (1922–2014)
Eugene Gadol (1920–2000)
Hilde Zaloscer (1903–1999)

Arbeitsbibliothek von Otto Neurath
aus dem englischen Exil (1940–1945)

Bildpädagogischer Nachlass von
Paul Neurath (1911–2001)

12 ORIGINAL ISOTYPE-BILDTAFELN VON OTTO NEURATH

Ein Geschenk von Paul Neurath

ARNE NAESS (1912-2009) SAMMLUNG

Korrespondenz mit Mitgliedern
des Wiener Kreises/ Correspondence
with Vienna Circle members

BLAUKOPF-DOKUMENTATION

Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst: Kunst, Kunsttheorie und
Kunstforschung im wissenschaftlichen
Diskurs
Kurt Blaukopf und sein Projekt
„Wissenschaftliche Weltauffassung
und Kunst“, 1992–2004
Projektleitung: Martin Seiler
www.univie.ac.at/ivc/wwuk/

ADOLF GRÜNBAUM COLLECTION

Dokumentation der
Privatkorrespondenz von Adolf
Grünbaum (*1923) dem Gründer und
Vorsitzenden des Pittsburgh Center
for Philosophy of Science.

NACHLASS UND BIBLIOTHEK ARTHUR PAP (1921–1959)

Erstellung eines Katalogs als
Grundlage eines Forschungsprojekts
zur Renaissance der analytischen
Philosophie

ESTATE AND LIBRARY OF ARTHUR PAP (1921–1959)

Compilation of a catalogue as a basis
for a research project on the
Renaissance of Analytic Philosophy



Arthur Pap

NACHLASS UND BIBLIOTHEK AUS DEM EXIL KARL UND CHARLOTTE BÜHLER

Erstellung eines Kataloges für ein
Forschungsprojekt



Karl Bühler



Charlotte Bühler

ESTATE AND EXILE LIBRARY OF KARL AND CHARLOTTE BÜHLER

Compilation of a catalogue for a
research project

Gemeinsam mit/together with:
UB Wien/Universitätsarchiv Wien

ARCHIVE AND PAPERS JOSEPH D. SNEED (*1938)

2001–2016



VISU VIENNA INTERNATIONAL SUMMER UNIVERSITY – SCIENTIFIC WORLD CONCEPTIONS

Organized by University of Vienna and Institute Vienna Circle

1st Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

„Unity and Plurality in Science“

Date: July 16 – 28, 2001

Main Lecturers:

Don Howard (University of Notre Dame, Indiana, USA)

Elliott Sober (University of Wisconsin, USA)

Asst. Lecturers:

Christopher Hitchcock

(California Institute of Technology, Pasadena, USA)

David J. Stump (University of San Francisco, USA)

Guest Lecturer:

Brigitte Falkenburg (University of Dortmund, Germany)

Bohr's and Cassierer's Non-Empiricist Views of Quantum Theory

Date: July 14, 2001

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

2nd Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

„Mind and Computation“

Date: July 15 – 26, 2002

Main Lecturers:

Michael Hagner (Max Planck Institute for the History of Science, Berlin, Germany)

Brian P. McLaughlin (Rutgers University, New Brunswick, USA)

Asst. Lecturers:

Güven Güzelçdere (Duke University, Durham NC, USA)

Paul Ziche (Bayerische Akademie der Wissenschaften, Germany)

Guest Lecturer:

10. Wiener Kreis Vorlesung/

10th Vienna Circle Lecture

as part of VISU:

Anton Zeilinger (University of Vienna, Austria)

Observer and Reality in Quantum Physics

Date: July 16, 2002

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

3rd Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Biological and Cosmological Evolution

July 14 – 27, 2003

Main Lecturers:

Karl Sigmund (University of Vienna, Austria)

Robert M. Wald (University of Chicago, USA)

Eörs Szathmáry (Eötvös Loránd University, Budapest, Hungary)

Asst. Lecturer:

Daniel Holz (University of California, Santa Barbara, USA)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

4th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Quest for Objectivity

July 19 – 30, 2004

Lecturers:

John Beatty (University of British Columbia, USA)

Michael Friedman (Stanford University, USA)

Helen Longino (University of Minnesota, USA)

Guest Lecturer:

12. Wiener Kreis Vorlesung/

12th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Helen Longino

Philosophy of Science after the Social Turn

Date: July 20, 2004

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

5th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Chance and Necessity

July 18 – 29, 2005

Main Lecturers:

Theodore M. Porter (University of California, Los Angeles, USA)

Wolfgang Spohn (University of Konstanz, Germany)

Asst. Lecturers:

Deborah Coen (Harvard University, USA)

Franz Huber (University of Konstanz, Germany)

Guest Lecturer:

13. Wiener Kreis Vorlesung/

13th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Maria Carla Galavotti (University of Bologna, Italy)

Probability and its Interpretations

Date: July 26, 2005

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

6th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Philosophy and Economics

July 17 – 28, 2006

Main Lecturers:

Geoffrey Brennan (Duke University, Durham NC, USA)

Hartmut Kliemt (University of Duisburg, Germany)

Asst. Lecturer:

Bernd Lahno (University of Duisburg, Germany)

Guest Lecturer:

14. Wiener Kreis Vorlesung/

14th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Rainer Hegselmann (Universität Bayreuth, Germany)

Truth and Cognitive Division of Labor – First Steps towards a Computer-aided Social Epistemology

Date: July 25, 2006

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

7th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Consensus in Science

July 16 – 27, 2007

Main Lecturers:

Naomi Oreskes (University of California, San Diego, USA)

Miriam Solomon (Temple University,

Philadelphia, USA)

Andrzej Wróblewski (Warsaw University, Poland)

Guest Lecturer:

15. Wiener Kreis Vorlesung/

15th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Keith Lehrer (University of Arizona, Tucson, USA)

Consensus in Art and Science

Date: July 24, 2007

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

8th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

History and Philosophy of the Biomedical Sciences

June 30 – July 11, 2008

Main Lecturers:

Rachel A. Ankeny (University of Adelaide, Australia)

Bernadino Fantini (University of Geneva, Switzerland)

David Wootton (University of York, United Kingdom)

Guest Lecturer:

Keith Wiloo (Rutgers University, New Jersey, USA)

The Problem of Pain in the Biomedical Sciences

Date: July 7, 2008

Comparative Perspective on Genetics Diseases

Date: July 8, 2008

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

9th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Culture of Science and Its Philosophy

July 13 – 24, 2009

Main Lecturers:

Ronald Giere (University of Minnesota, USA)

Mary Jo Nye (Oregon State University, USA)

Alan Richardson (University of British Columbia, Canada)

Guest Lecturer:

17. Wiener Kreis Vorlesung/

17th Vienna Circle Lecture

as part of VISU

Peter Galison

(Harvard University, USA)

The Assassin of Relativity

Friedrich Adler and Albert Einstein

July 16, 2009

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



10th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Science of the Conscious Mind

July 5–16, 2010

Main Lecturers:

Uljana Feest (Technische Universität Berlin, Germany)

Owen Flanagan (Duke University, Durham NC, USA)

Michael Pauen (Humboldt-Universität zu Berlin, Germany)

Guest Lecturer:

J. Allan Hobson (Harvard Medical School, USA)

REM Sleep and Dreaming: Towards a Theory of Protoconsciousness

Date: July 8, 2010

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



11th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

The Nature of Scientific Evidence

July 4–15, 2011

Main Lecturers:

Hasok Chang (University of Cambridge, United Kingdom)

Tal Golan (University of California, San Diego, USA)

David Lagnado (University College London, United Kingdom)

Guest Lecturer:

Philip Dawid (University of Cambridge, United Kingdom)

Evidence, Inference and Enquiry: Towards an Integrated Science of Evidence

Date: July 7, 2011

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



12th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Applied Science, Historical, Epistemological, and Institutional Characteristics

July 2–13, 2012

Main Lecturers:

Martin Carrier (University of Bielefeld, Germany)

Rose-Mary Sargent (Merrimack College, North Andover, USA)

Peter Weingart (University of Bielefeld, Germany)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



13th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Climate Studies

July 1–12, 2013

Main Lecturers:

Jim Fleming (Colby College)

Roman Frigg

(London School of Economics)

Wendy Parker (Ohio University)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



14th Vienna International Summer University Scientific World Conceptions (VISU/SWC)

Humans/Animals. A Contested Boundary

July 7–18, 2014

Main Lecturers:

Richard Burkhardt

(University of Illinois)

Susan Jones

(University of Minnesota)

Georgina Montgomery

(Michigan State University)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



15th univie: summer school – Scientific World Conceptions USS-SWC

The Computational Turn. Simulation in Science

July 6–17, 2015

Main Lecturers:

Rainer Hegselmann

(Universität Bayreuth)

Paul Humphreys

(University of Virginia)

Margaret Morrison

(University of Toronto)

Guest lecturer: *Kevin Zollmann*

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



16th univie: summer school – Scientific World Conceptions USS-SWC

Science, Democracy, and Values?

July 4–15, 2016

Main Lecturers:

Mark B. Brown

(California State University)

Heather Douglas

(University of Waterloo)

Andrew Jewett

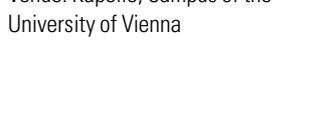
(Harvard University)

Guest Lecturer:

Alexander Bogner

(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna



PREVIEW

17th univie: summer school – Scientific World Conceptions USS-SWC

Genomics, Philosophy, Ethics, Policy

July 3–17, 2017

Main Lecturers:

Robert Cook-Deegan

(Duke University, Durham)

Paul Giffiths (Iowa State University)

Jennifer Reardon

(University of California, Santa Cruz)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

18th univie: summer school – Scientific World Conceptions USS-SWC

Thought Experiments

July 2–13, 2018

Main Lecturers:

James Brown

(University of Toronto)

Tamar Gendler (Syracuse University)

Geoffrey Hawthorn

(Cambridge University)

Venue: Kapelle, Campus of the University of Vienna

DER WIENER KREIS. PROGRAMMATIK UND STRUKTUR

Das Institut Wiener Kreis, (1991 gegründet als Verein, seit 1. Mai 2011 als Subeinheit der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft) widmet sich der Dokumentation, kritischen Rekonstruktion und Weiterentwicklung des Logischen Empirismus. In der Tradition des historischen Wiener Kreises steht das Institut für eine an den Fachwissenschaften orientierte Philosophie und pflegt logisch-empirisches, kritisch-rationales und sprach-analytisches Denken. Das Institut trägt zu einer internationalen Forschungslandschaft bei, deren Profil sich einer integrierten Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftsgeschichte verdankt. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Institut für Philosophie (speziell dem Fachbereich Wissenschaftstheorie) und dem Verein „Institut Wiener Kreis – Verein zur Förderung wissenschaftlicher Weltauffassung“, der weiterhin als eigene Rechtspersönlichkeit bestehen bleibt.

THE VIENNA CIRCLE – AGENDA AND STRUCTURE

The Institute Vienna Circle (founded in 1991 as a society; since May 1, 2011 also a subunit of the Department of Philosophy and Education at the University of Vienna) is dedicated to the documentation, critically reconstruction and continued development of the ideas of Logical Empiricism. In the tradition of the original Vienna Circle, the institute represents a scientifically oriented philosophy committed to logical-empirical, critical-rational and language critical thought. The institute promotes and contributes to international research focusing on an integrated philosophy and history of science. There is close collaboration between the Faculty of Philosophy and Education (especially in the area of philosophy of science) and the non-profit organization „Institute Vienna Circle – Society for the Advancement of the Scientific World Conception“ which will continue to exist as a separate legal body.

INSTITUT WIENER KREIS –
VEREIN ZUR FÖRDERUNG
WISSENSCHAFTLICHER
WELTAUFASSUNG

INSTITUTE VIENNA CIRCLE –
SOCIETY FOR THE
ADVANCEMENT OF THE
SCIENTIFIC
WORLD CONCEPTION

**BEGRÜNDER UND
WISSENSCHAFTLICHER
LEITER/ FOUNDER AND
DIRECTOR**

Friedrich Stadler (seit 1991)

**STELLVERTRETENDE
WISSENSCHAFTLICHE
LEITERIN/ DEPUTY DIRECTOR**

Elisabeth Nemeth (2011–2013)

**MITARBEITERINNEN UND
MITARBEITER/ STAFF**

János Békési (1994–1999)
Peter Bettelheim (1997–1999)
Robert Kaller (seit 1992)
Károly Kokai (2005–2015)
Margit Kurka (2001–2002)
Daria Mascha (2000–2005)
Helmut Ruck (1996–1997)
Angelika Rzihacek (1995–2000)
Silvia Stoller (1992–1994)
Gloria Sultano (2002–2005)
Ulrike Weidner (1992–1994)

**WISSENSCHAFTLICHE
MITARBEITERINNEN UND
MITARBEITER/
RESEARCH TEAM**

Cédric Chandelier (2014–2015)
Anna Brožek (2016)
Kurt R. Fischer (1991–2008)
Janette Friedrich (2013–2014)
Veronika Hofer (seit 1997)
Eckehart Köhler (seit 1991)
Renate Lotz (seit 2004)
Elisabeth Nemeth (seit 1991)
Camilla Nielsen (seit 1991)
Wolfgang Nowak (seit 2012)
Herlinde Pauer-Studer (1991–1994)
Martin Seiler (seit 1992)
Michael Stöltzner (seit 1995)

**PROJEKTMITARBEITER/
PROJECT TEAM**

Hans-Joachim Dahms
Christian Damböck
Richard Dawid
Johannes Friedl
Edwin Glassner
Sebastian Kletzl
Adelheid König-Porstner
Christoph Limbeck-Lilienau
Matthias Neuber
Josef Pircher
Georg Schiemer
Michael Schorner
Günther Sandner

**VORSTANDSMITGLIEDER/
EXECUTIVE BOARD**

Michael Neider (Vorsitz, seit 1991)
Friedrich Stadler (seit 1991)
Johann Dvorák (1991–1994)
Kurt R. Fischer (1991–2002)
Eckehart Köhler (1991–2014)
Herlinde Pauer-Studer (1991–1994)
Erich Péhm (1991–1994, 1998–2002)
Josef Perzl (1991–1994)
Elisabeth Nemeth (1994–2013)
Martin Seiler (1994–1998, seit 2002)
Stefan Schmitz (seit 2002)
Sabine Koch (seit 2011)
Donata Romizi (seit 2011)
Christian Damböck (seit 2014)
Richard Dawid (seit 2014)
Christoph Limbeck-Lilienau
(seit 2014)

**RECHNUNGSPRÜFER/
ACCOUNTANTS**

Renate Lotz
Christoph F. Strnadl

**WISSENSCHAFTLICHER
BEIRAT UND ADVISORY
EDITORIAL BOARD (IVC
YEARBOOK)/ SCIENCE BOARD**

Hans Albert (Mannheim)
Jacques Bouveresse (Paris)
Martin Carrier (Bielefeld)
Nancy Cartwright (London)
Richard Creath (Tempe)
Massimo Ferrari (Torino)
Christian Fleck (Graz)
Michael Friedman (Chicago)
Maria Carla Galavotti (Bologna)
Peter Galison (Cambridge, Mass.)
Malachi Hacoheh (North Carolina)
Rainer Hegselmann (Bayreuth)
Michael Heidelberger (Tübingen)
Don Howard (Notre Dame)
Paul Hoyningen-Huene (Hannover)

Clemens Jabloner (Wien)
Anne J. Kox (Amsterdam)
Saul A. Kripke (Princeton)
Martin Kusch (Wien)
James G. Lennox (Pittsburgh)
Juha Manninen (Helsinki)
Thomas Mormann (San Sebastian)
Edgar Morscher (Salzburg)
Kevin Mulligan (Genève)
Elisabeth Nemeth (Wien)
Julian Nida-Rümelin (München)
Ilka Niiniluoto (Helsinki)
Helga Nowotny (Zürich)
Otto Pfersmann (Paris)
Miklós Rédei (London)
Alan Richardson (Vancouver)
Gerhard Schurz (Düsseldorf)
Peter Schuster (Wien)
Karl Sigmund (Wien)
Hans Sluga (Berkeley)
Elliott Sober (Madison)
Antonia Soulez (Paris)
Wolfgang Spohn (Konstanz)
Thomas E. Uebel (Manchester)
Pierre Wagner (Paris)
C. Kenneth Waters (Minnesota)
Jan Woleński (Cracow)
Anton Zeilinger (Wien)
Gereon Wolters (Konstanz)

**BEIRATSMITGLIEDER
EHRENHALBER/ HONORARY
MEMBERS**

Robert S. Cohen (Boston)
Wilhelm K. Essler (Frankfurt)
Adolf Grünbaum (Pittsburgh)
Gerald Holton (Cambridge, Mass.)
Allan Janik (Innsbruck, Wien)
Andreas Kamlah (Osnabrück)
Eckehart Köhler (Wien)
Brian McGuinness (Siena)
Erhard Oeser (Wien)
Jan Šebestík (Paris)

**TEMPORÄRE
BEIRATSMITGLIEDER/
TEMPORARY MEMBERS**

Joëlle Proust (Paris)
Peter Weibel (Karlsruhe)
Georg Winckler (Wien)
Ruth Wodak (Wien)

**VERSTORBENE
BEIRATSMITGLIEDER/
SCIENCE BOARD OBITUARY**

Kurt Baier (Pittsburgh)
Kurt Blaukopf (Wien)
Francesco Barone (Pisa)
Kurt Rudolf Fischer (Wien)
Rudolf Haller (Graz)
Jaakko Hintikka (Boston)
Carl Gustav Hempel (Princeton)
Marie Jahoda (Sussex)
Richard Jeffrey (Bristol)
Stephan Körner (Bristol)
Elisabeth Leinfellner (Wien)
Werner Leinfellner (Wien)
Henk Mulder (Amsterdam)
Arne Naess (Oslo)
Paul Neurath (New York)
Wendelin Schmidt-Dengler (Wien)
Walter Thirring (Wien)
Erika Weinzierl (Wien)

**INSTITUT WIENER KREIS –
SUBEINHEIT DER FAKULTÄT
FÜR PHILOSOPHIE UND
BILDUNGSWISSENSCHAFT**

**INSTITUTE VIENNA CIRCLE –
SUBUNIT OF THE
FACULTY OF PHILOSOPHIE
AND EDUCATION**

VORSTAND/ HEAD

Friedrich Stadler (seit 2011)

**STELLVERTRETENDER
VORSTAND/ DEPUTY HEAD**

Martin Kusch (2011–2014)

Esther Ramharter (seit 2014)

**BETEILIGTE FORSCHERINNEN
UND FORSCHER
(STAMMPERSONAL
ANDERER INSTITUTE/
ASSOCIATED SCHOLARS
(STAFF FROM
OTHER INSTITUTES)**

Martin Kusch

(Institut für Philosophie)

Karl Milford

(Institut für Volkswirtschaftslehre)

Esther Ramharter

(Institut für Philosophie)

Karl Sigmund

(Institut für Mathematik)

Friedrich Stadler

Doppelprofessur History and

Philosophy of Science an der

Historisch-Kulturwissenschaftlichen

Fakultät und Fakultät für Philosophie

und Bildungswissenschaft

(Institut für Philosophie und Institut

für Zeitgeschichte)

Friedrich Stadler

Joint Appointment at the Faculty

of Historical - Cultural Sciences

and the Faculty of Philosophy and

Educational Sciences

(Institute of Philosophy and Institute

of Contemporary History)

**PROJEKTMITARBEITER/
PROJECT TEAM**

Monika Gruber (2015–2018)

Hans-Joachim Dahms (2011)

Christian Damböck (2011–2018)

Richard Dawid (2011–2014)

Roman Jordan (2016–2017)

Christoph Limbeck-Lilienau

(2011–2016)

Christian Pape (2014–2015)

Lois Marie Rendl (2016–2017)

Georg Schiemer (2011–2014)

Michael Schorner (2011)

Günther Sandner (2011–2015)

**GAST FORSCHUNGS-
STIPENDIATEN/
GUEST RESEARCH FELLOWS**

Anna Brožek (2016)

Warszawa

Cédric Chandelier (2014–2015)

Montpellier

Janette Friedrich (2013)

Genève

Radek Schuster (2016)

Plzeň

**PUBLIKATION/ EDITORIAL
WORK/ LAYOUT/ PRODUCTION**

Robert Kaller

SEKRETARIAT/ OFFICE

Sabine Koch

DANKSAGUNG

Im Jahr 2001, vor 15 Jahren, lautete die Danksagung in der Broschüre „10 Jahre Institut Wiener Kreis“:

Von Seiten der diversen Forschungs- und Wissenschaftsministerien seit Beginn an vor allem an Norbert Rozsenich, schließlich Wolfgang Reiter, Ilse König und Raoul Kneucker. Im Bereich der Stadt Wien Ursula Pasterk, Brigitte Ederer und Hubert Chr. Ehalt, als Vertreter der Universität Wien Alfred Ebenbauer, Arthur Mettinger und Georg Winckler. Aus der „Gelehrtenrepublik“ ursprünglich vor allem Rudolf Haller und Rainer Hegselmann, sowie Kurt Rudolf Fischer, Eckhart Köhler, Elisabeth Nemeth, Martin Seiler u.v.a., die zusammen mit jüngeren WissenschaftlerInnen (u.a. Michael Stöltzner) und dem Gründungsvorstand unter dem bewährten Vorsitz von Michael Neider gemeinsam mit KollegInnen aus dem In- und Ausland zum Gelingen des gemeinsamen Projektes „Institut Wiener Kreis“ beigetragen haben. Durch zunehmende Kooperationen mit verwandten nationalen und internationalen Institutionen des In- und Auslandes konnten die Wirkungen noch effektiver gestaltet werden.

Nach weiteren 15 Jahren sei vor allem den Mitgliedern des Vorstandes gedankt, die unter dem Vorsitz von Michael Neider ehrenamtlich das Institut Wiener Kreis seit Beginn durch Rat und Tat gefördert haben:

Johann Dvorák, Eckehart Köhler, Kurt R. Fischer, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Erich Péhm, Josef Percl, Martin Seiler, Stefan Schmitz, Sabine Koch, Donata Romizi, Christian Damböck, Richard Dawid, Christoph Limbeck-Lilienau und den Rechnungsprüfern Renate Lotz und Christoph F. Strnadl.

Darüber hinaus den Mitgliedern des internationalen wissenschaftlichen Beirates, als WissenschaftlerInnen und BeraterInnen im Zusammenhang mit den Veranstaltungen und Publikationen. Vor allem wollen wir der verstorbenen KollegInnen gedenken:

Kurt Baier (Pittsburgh), Kurt Blaukopf (Wien), Francesco Barone (Pisa), Kurt Rudolf Fischer (Wien), Rudolf Haller (Graz), Jaakko Hintikka (Boston), Carl Gustav Hempel (Princeton), Marie Jahoda (Sussex), Richard Jeffrey (Princeton), Stephan Körner (Bristol), Elisabeth Leinfellner (Wien), Werner Leinfellner (Wien), Henk Mulder (Amsterdam), Arne Naess (Oslo), Paul Neurath (New York), Wendelin Schmidt-Dengler (Wien), Walter Thirring (Wien), Erika Weinzierl (Wien).

Weiters danken wir den zahlreichen MitarbeiterInnen im administrativen und wissenschaftlichen Bereich der letzten zwanzig Jahre u.a.: Silvia Stoller, Ulrike Weidner, Robert Kaller, János Békési, Angelika Rzihacek, Helmut Ruck, Peter Bettelheim, Daria Mascha, Margit Kurka, Gloria Sultano, Karoly Kokai, einerseits, Veronika Hofer, Eckehart Köhler, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Martin Seiler, Michael Stöltzner, Camilla Nielsen, Renate Lotz, Kurt R. Fischer, Allan Janik, Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck, Richard Dawid, Johannes Friedl, Edwin Glassner, Sebastian Kletzl, Adelheid König-Porstner, Christoph Limbeck-Lilienau, Matthias Neuber, Josef Pircher, Georg Schiemer, Michael Schorner und Günther Sandner andererseits.

Nicht zuletzt den beiden wichtigsten Förderinstitutionen, ohne die das Institut Wiener Kreis nicht auf erfolgreiche 25 Jahre zurückblicken könnte: Dem Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) und der Kulturabteilung der Stadt Wien, Kultur, insbesondere Hubert Chr. Ehalt. In diesem Zusammenhang möchte ich als Mitglied, auch dem Institut für Zeitgeschichte und dem Institut für Philosophie für die Kooperation danken. Schließlich der Universität Wien unter dem langjährigen Rektorat von Georg Winckler und seines Nachfolgers seit 2011, Heinz W. Engl, die als Kooperationspartner und seit 2011 auch als Arbeitgeber verantwortlich waren bzw. für die weitere Zukunft sein werden.

Mit der Errichtung der Subeinheit Institut Wiener Kreis sei auch den Dekaninnen der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft, Ines Maria Breinbauer und seit 2013, Elisabeth Nemeth, für ihre Unterstützung gedankt. Den beteiligten Forscherinnen und Forschern des universitären Instituts Wiener Kreis gilt ebenso meine dankbare Anerkennung:

Martin Kusch (Institut für Philosophie), Esther Ramharter (Institut für Philosophie), Karl Milford (Institut für Volkswirtschaftslehre), Elisabeth Nemeth (Institut für Philosophie), Donata Romizi (Institut für Philosophie), Karl Sigmund (Institut für Mathematik), Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck (Institut Wiener Kreis), Roman Jordan (Institut Wiener Kreis), Lois Marie Rendl (Institut Wiener Kreis), Richard Dawid (Institut für Philosophie), Allan S. Janik (Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck), Christoph Limbeck-Lilienau (Institut Wiener Kreis), Günther Sandner (Institut für Geschichte), Georg Schiemer (Institut für Philosophie), Michael Schorner (Forschungsinstitut Brenner-Archiv, Universität Innsbruck). Weiters im administrativen Bereich, Robert Kaller und Sabine Koch.

ACKNOWLEDGEMENTS

Fifteen years ago, in 2001 the acknowledgements were as follows:

From the Ministries for Research and Science that have backed us since the beginning, I would like to sincerely thank, in particular, Norbert Rozsenich, along with Wolfgang Reiter, Ilse König and Raoul Kneucker. From the City of Vienna we are grateful to Ursula Pasterk, Brigitte Ederer and Hubert Chr. Ehalt and from the University of Vienna we are indebted to Alfred Ebenbauer, Arthur Mettinger and Georg Winckler. From the 'republic of scholars', I would like to express my gratitude to Rudolf Haller and Rainer Hegselmann as well as to Kurt Rudolf Fischer, Eckehart Köhler, Elisabeth Nemeth, Martin Seiler who along with many others and a younger generation of scholars like Michael Stöltzner and the founding board members (with the unwavering guidance of Michael Neider) have contributed to making the project of the Institute Vienna Circle the success it has been.

Now, after another 15 years have passed, we would like to express our gratitude to the members of the executive board listed in the following. Under the direction of Michael Neider they continued to support the Vienna Circle in words and deeds from the very beginning:

Johann Dvorák, Eckehart Köhler, Kurt R. Fischer, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Erich Péhm, Josef Percl, Martin Seiler, Stefan Schmitz, Sabine Koch, Donata Romizi, Christian Damböck, Richard Dawid, Christoph Limbeck-Lilienau and our auditors Renate Lotz and Christoph F. Strnadl.

I would also like to expressly thank the members of the international scientific board, the scholars and individuals who have advised us on events and publications. First and foremost, we would like to commemorate our colleagues who are no longer with us: Kurt Baier (Pittsburgh), Kurt Blaukopf (Vienna), Francesco Barone (Pisa), Kurt Rudolf Fischer (Wien), Rudolf Haller (Graz), Jaakko Hintikka (Boston), Carl Gustav Hempel (Princeton), Marie Jahoda (Sussex), Richard Jeffrey (Princeton), Stephan Körner (Bristol), Elisabeth Leinfellner (Vienna), Werner Leinfellner (Vienna), Henk Mulder (Amsterdam), Arne Naess (Oslo), Paul Neurath (New York), Wendelin Schmidt-Dengler (Vienna), Walter Thirring (Wien), Erika Weinzierl (Wien).

We are also grateful to the many individuals who have supported us in our administrative and scholarly work over the past twenty years, including, among many others, Silvia Stoller, Ulrike Weidner, Robert Kaller, János Békési, Angelika Rzhacek, Helmut Ruck, Camilla R. Nielsen, Daria Mascha, Margit Kurka, Gloria Sultano, Karoly Kokai, Veronika Hofer, Eckehart Köhler, Elisabeth Nemeth, Herlinde Pauer-Studer, Martin Seiler, Michael Stöltzner, Renate Lotz, Peter Bettelheim, Kurt R. Fischer, Allan Janik, Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck, Richard Dawid, Johannes Friedl, Edwin Glassner, Sebastian Kletzl, Adelheid König-Porstner, Christoph Limbeck-Lilienau, Matthias Neuber, Josef Pircher, Georg Schiemer, Michael Schorner and Günther Sandner.

Without the two most important supporting institutions the Institute Vienna Circle would not be able to look back on twenty successful years: Namely the Federal Ministry for Science and Research and the Cultural Office of the City of Vienna, Culture, and in connection with the latter especially Hubert Chr. Ehalt. And as a member of the faculty I myself would also like to thank the Institute for Contemporary History and the Institute for Philosophy for their cooperation. Last not least, thanks go to the University of Vienna which for many years stood under the helm of Georg Winckler and his successor since 2011, Heinz W. Engl. It has, and will continue to serve as a cooperation partner and from 2011 on also an employer.

Now that the Institute Vienna Circle has become incorporated in the university as a sub-department I would also like to thank the deans of the Faculty for Philosophy and Educational Sciences, Ines Maria Breinbauer and since 2013, Elisabeth Nemeth, for all their support. And in closing I would like to extend my gratitude also to the scholars who are now part of the university Institute Vienna Circle:

Martin Kusch (Institute of Philosophy), Karl Milford (Institute of National Economics), Elisabeth Nemeth (Institute of Philosophy), Donata Romizi (Institute of Philosophy), Karl Sigmund (Institute of Mathematics), Hans-Joachim Dahms, Christian Damböck (Institute Vienna Circle), Roman Jordan (Institute Vienna Circle), Lois Marie Rendl (Institute Vienna Circle), Richard Dawid (Institute of Philosophy), Allan S. Janik (Research Institute Brenner Archives, University of Innsbruck), Christoph Limbeck-Lilienau (Institute Vienna Circle), Günther Sandner (Institute of History), Georg Schiemer (Institute of Philosophy), Michael Schorner (Forschungsinstitut Brenner Archives, University of Innsbruck), along with Robert Kaller and Sabine Koch, who are in charge of our administrative office.

**IMPRESSUM
EIGENTÜMER,
HERAUSGEBER
UND VERLEGER**

Institut Wiener Kreis/
Institute Vienna Circle
Universität Wien
Universitätscampus,
Spitalgasse 2–4, Hof 1.2
1090 Wien, Österreich
Telefon: +43 1 4277 46504
Fax: +43 1 4277 9465
E-Mail: ivc@univie.ac.at

ZVR-Zahl 673803400

**FÜR DEN INHALT
VERANTWORTLICH**

Friedrich Stadler

REDAKTION UND LEKTORAT

Martin Seiler
Sabine Koch

KONZEPT UND GESTALTUNG

kognito gestaltung, Berlin

**Institut Wiener Kreis/
Institute Vienna Circle**
Universität Wien
Universitätscampus,
Spitalgasse 2-4, Hof 1.2
1090 Wien, Österreich

Telefon: +43 1 4277 46504
Fax: +43 1 4277 9465
E-Mail: ivc@univie.ac.at